



Integrierte Gesamtschule Kastellaun
Albert-Schweitzer-Straße
56288 Kastellaun

Telefon: 06762 / 9336-0
Fax: 06762 / 9336-56
E-Mail: igs@igs-kastellaun.de
Webseite: www.igs-kastellaun.de

E r s t e r
E L T E R N B R I E F
2 0 2 1



Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

ich freue mich sehr, dass ich Ihnen wichtige Informationen über den Elternbrief mitteilen kann.

Sie können sich vorstellen, dass auch das vergangene Schuljahr durch die Corona-Bedingungen ein außergewöhnliches war! Aber ich kann Ihnen sagen, dass unsere Schulgemeinschaft trotz all der Vorgaben, Vorschriften, Schülertestungen, Lehrerimpfungen, Präsenz-Teilunterricht, Fernunterricht, mit Maske, mit etwas Maske, komplett mit Maske..., also trotz der stellenweisen turbulenten Bedingungen viele Dinge machen konnten, die für uns förderlich und schön waren.



Wenn Sie den Elternbrief durchblättern, werden Ihnen unsere vielfältigen Aktionen ins Auge stechen. Ich möchte Ihr Augenmerk auf einige Aktionen besonders richten:

- **BNE-Schule**=Schule mit einem Schwerpunkt in Bildung für nachhaltige Entwicklung, gemeint ist eine Bildung, die Menschen befähigt, die Zukunft in einer globalisierten Welt aktiv, eigenverantwortlich und verantwortungsbewusst zu gestalten.

Wir haben uns diesen Schwerpunkt für unsere pädagogische Arbeit in diesem Schuljahr besonders vorgenommen. Wie Sie wissen, gab es dazu für die Lehrkräfte einen extra Studientag.

- **MINT- freundliche- Schule=MINT** steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik - ist eine besondere Auszeichnung für Gymnasien und IGSen, die spezielle Angebote für mathematisch und naturwissenschaftlich interessierte Schülerinnen und Schüler bereithalten.

Unsere Chemielehrkraft Frau Dr. Ilka Meyer ist in diesem Bereich besonders engagiert. Sie darf unseren Schülerinnen und Schülern MINT-Zertifikate ausstellen, die am Ende relevant für Bewerbungen bei zukünftigen ArbeitgeberInnen sein können.

Dann haben wir uns im vergangenen Schuljahr mit einem Maskottchen für unsere IGS auseinandergesetzt. Wettbewerbe und Auswahlverfahren wurden gestartet, bis schließlich unsere Kunstlehrerin Frau Titze unser neues „IGeIS“ mit den Schülerinnen und Schülern erschaffen hat. Sie werden es künftig öfter als Logo vorfinden.

Wir haben sehr große Fortschritte im Bereich Digitalisierung gemacht:

Mittlerweile verfügen alle Bauteile unserer Schule über SchülerInnen- und LehrerInnen-WLAN. Über spezielle Tickets können die Lehrkräfte das Schüler-WLAN für einen bestimmten Zeitraum freischalten. Das WLAN wird über eine spezielle Firewall gefiltert, so dass nicht förderliche Internetseiten nicht zu öffnen sind.

Dadurch wird ein missbräuchlicher Umgang unterbunden.

Aktuell haben wir Firmen im Haus, die jede Klasse für Beamer technisch vorbereiten. Wir rechnen damit, dass bis zu den Osterferien alle Klassen mit Beamer und Projektionsflächen ausgestattet sind.

Alle Lehrkräfte wurden über den Digitalpakt Schule mit iPads ausgestattet. Wir werden uns gemeinsam zu den digitalen Möglichkeiten unserer Schule in einem Studientag schulen.

Auch unser Sportplatz wurde, wie ich Ihnen bereits berichtet habe, komplett erneuert und hat mittlerweile einen Kunstrasen. Eigentlich war angedacht, noch in diesem Jahr alles fertig zu stellen. Laut Schulträger wird aber im kommenden Frühjahr mit der Einweihung des Sportplatzes zu rechnen sein.

Bitte beachten Sie auch unsere speziellen Hinweise zu Beurlaubungen (Formblatt).

Zum Schluss möchte ich mich bei der kompletten Schulgemeinschaft für die gute, konstruktive und unterstützende Zusammenarbeit bedanken. Ich finde, unterm Strich haben wir das 2. Corona-Schuljahr wesentlich besser überstanden als das erste und Lehrkräfte wie Schülerinnen und Schüler sind heute in der PC-Anwendung deutlich weiter als vor 2 Jahren.

Herzlichst

Ihre Bettina Hampel
(komm. Schulleiterin)

Starke Behinderung durch wartende AutofahrerInnen in der Albert-Schweitzer-Straße

Sehr geehrte Eltern und
Sorgeberechtigte,

ich möchte Sie gerne auf
einen Gefahrenherd
aufmerksam machen,
der von Elternseite leider
stark unterschätzt wird:



Die Albert-Schweitzer-

Straße ist eine schmale Straße und daher für den Begegnungsverkehr schlecht geeignet. Es ist besonders morgens vor und mittags nach Unterrichtsschluss zu beobachten, dass Eltern ihre Kinder mit dem Auto möglichst dicht zur Schule transportieren und am liebsten direkt vor dem Gebäude wieder abholen.

Das führt zunehmend zu Chaos und Gefahrensituationen. Der Wendehammer wird als Parkplatz benutzt, obwohl dort gut sichtbar und aus gutem Grund das Schild „Absolutes Halteverbot“ steht. Ein Wenden ist dann kaum möglich und nicht selten kann man unzufriedene, teils sogar aggressive Verhaltensweisen erkennen. Außerdem weichen ankommende und abfahrende Eltern mit ihren Fahrzeugen regelmäßig auf den Bürgersteig aus, wenn ihnen Autos auf der schmalen Straße entgegenkommen. Diese Situationen stellen einen Verkehrsverstoß dar und gefährden alle Schüler, Schülerinnen und Erwachsene, die dort ohne Angst entlang gehen möchten.

Bitte denken Sie darüber nach, ob Ihr Kind nicht auch zu Fuß die Schule erreichen kann. Die Bewegung an der frischen Luft ist gut für die Gesundheit, stärkt das Immunsystem und macht den Kopf frei.

Sicherlich gibt es Fälle, in denen es notwendig ist, mit dem Auto zur Schule zu fahren (z.B. eine Gehbehinderung oder es sind schwere oder sperrige Dinge mitzubringen). Der eine oder die andere nimmt vielleicht das Kind immer mit nach Kastellaun, so dass es keine Fahrkarte braucht.

Für diese Fälle bitten wir Sie, Ihr Kind am Schulhof 7-8 in der Theodor-Heuss-Straße aussteigen zu lassen. Das würde das Verkehrschaos in der Albert-Schweitzer-Straße sehr entschärfen.

Wir würden uns freuen, wenn wir dadurch für alle den Schulweg entspannter und sicherer machen könnten.

Ansonsten finden Sie in unserem neuen Elternbrief wieder viele lesenswerte Texte rund um die Schule und nützliche Informationen und Termine.

Ihre
Bettina Hampel
Komm. Schulleiterin

Liebe Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

bei unserer diesjährigen Fahrradkontrolle wurde mehrfach festgestellt, dass die Fahrräder Ihrer Kinder zum Teil erhebliche Mängel aufweisen und daher nicht den gesetzlichen Vorgaben entsprechen.

Vorgeschrieben sind:

- zwei voneinander unabhängige Bremsen (für Kinder möglichst Hand- und Rücktrittbremse)
- eine Klingel, die nicht zu leise sein sollte
- **eine Lampe (vorne)**
- **ein weißer Reflektor (vorne)**
- **ein rotes Rücklicht**
- **ein roter Reflektor (hinten)**. Rücklicht und Reflektor können integriert sein. Ein zweiter Reflektor ist ratsam, seit Juli 2017 aber nicht mehr vorgeschrieben).
- vier gelbe Speichenreflektoren (Katzenaugen) oder reflektierende weiße Streifen an den Reifen oder Speichenreflektoren (an allen Speichen!)
- rutschfeste und festverschraubte Pedale, die mit je zwei Pedalreflektoren ausgestattet sind

Ohne diese Ausstattung darf ein Rad nicht im Straßenverkehr gefahren werden. **Die Beleuchtung muss auch tagsüber funktionieren, die Rückstrahler müssen immer vollständig sein.**



Jeder Mangel kann zur Verkehrsunsicherheit des Fahrrades führen und gefährdet Ihr Kind und andere. Bitte veranlassen Sie umgehend die Beseitigung der Mängel, falls Sie diese feststellen sollten. Lassen Sie Ihr Kind nur mit einem ordnungsgemäßen Fahrrad am Straßenverkehr teilnehmen. Überprüfen Sie bitte bei dieser Gelegenheit auch Ihren Haftpflichtversicherungsschutz.

Wir bedanken uns für Ihre Mitarbeit und wünschen weiterhin einen sicheren Schulweg.

Lehrer für Verkehrserziehung

S. Engel und A. Eckes

Quelle: www.verkehrswacht-medien-service.de (Stand: 19.11.2021)

Rechtliche und organisatorische Hinweise

Wie jedes Jahr möchte ich Sie auf einige Dinge hinweisen, die rechtlich bedeutsam bzw. für einen reibungslosen Schulbetrieb wichtig sind.

1. Epochalunterricht

In einigen Klassenstufen wird der Unterricht in einstündigen Fächern epochal erteilt, das heißt, diese Fächer werden im 1. oder im 2. Halbjahr zweistündig unterrichtet und fallen im jeweils anderen Halbjahr weg (Physik und Chemie in Kl. 7, Bildende Kunst und Musik in Klassenstufe 10).

Bitte beachten Sie, dass nach § 77 Abs. 5 der Schulordnung die Note eines nur im ersten Halbjahr unterrichteten Faches, die im Halbjahreszeugnis erscheint, gleichzeitig als Jahresendnote zählt. Das heißt, wenn ein Fach im ersten Halbjahr mit der Note „mangelhaft“ oder schlechter abgeschlossen wird, so steht diese Note auch am Schuljahresende im Zeugnis. Sie kann u. U. versetzungsrelevant sein.

2. Beurlaubungen und Krankmeldungen

Beurlaubungen können nur in begründeten Ausnahmefällen ausgesprochen werden.

Die Fachlehrer entscheiden über Beurlaubungen für einzelne Stunden, über solche bis zu 3 Tagen, die Klassen- oder Stammkursleiter. Wenn Klassen- oder Kursarbeiten geschrieben werden, besteht bei Beurlaubung kein Anspruch auf Nachschreiben.

Beurlaubungen vor und nach Ferienabschnitten sind laut Schulordnung nicht zulässig. Nur in dringenden Ausnahmefällen ist frühzeitig, im Falle einer Urlaubsreise stets vor ihrer Buchung, ein schriftlicher Antrag mit plausibler Begründung an den Schulleiter zu richten.

Verbilligte Flugpreise durch früheren Reiseantritt können als Begründung für einen vorzeitigen Ferienbeginn nicht akzeptiert werden.

Eine eigene Entscheidungsbefugnis bezüglich der Unterrichtsteilnahme kommt den Sorgeberechtigten lediglich im Verhinderungsfall (§ 37 Schulordnung) zu.

Im Krankheitsfall ist die Schule am ersten Krankheitstag („unverzüglich“) vor Unterrichtsbeginn zu informieren, eine schriftliche Erklärung ist spätestens am dritten Tag vorzulegen. Dies gilt auch für MSS-Schüler, die sich im Falle der Volljährigkeit selbst entschuldigen können.

3. Aktuelle Telefonnummern und Anschriften

Wenn Ihr Kind in der Schule plötzlich erkrankt oder sich verletzt, versuchen wir Sie oder andere uns von Ihnen benannte Personen umgehend telefonisch zu informieren. Bitte stellen Sie sicher, dass im Sekretariat eine Telefonnummer vorliegt, unter der Sie oder die von Ihnen angegebene Person sicher erreichbar sind. Bitte teilen Sie auch Änderungen der Anschrift und/oder des Sorgerechts dem Sekretariat zeitnah mit.

4. Bustransport bei extremen Wetterlagen wie Schneefall und Glatteis

Informationen über witterungsbedingte Einschränkungen im Busverkehr finden Sie auf der „Extremwetter-Seite“ des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel (VRM) unter www.vrminfo.de. Auf unserer Homepage können Sie ebenfalls einen Link zum VRM finden. Im Normalbetrieb ist die Extremwetter-Seite nicht sichtbar. Sie wird erst aktiviert, wenn eine Meldung eingestellt wird. Es erscheint dann auf der ersten Seite von www.vrminfo.de ein Infokasten mit Hinweis auf die Extremwetter-Seite, der die sonst sichtbaren Kästen „Verkehrsmeldungen“ und „Veranstaltungen“ ersetzt.

Von dem Infokasten geht es per Link weiter auf die Seite selbst, wo die einzelnen Meldungen der Verkehrsunternehmen dargestellt sind. Wenn keine Meldungen mehr aktiv sind, verschwindet die Seite wieder vom Internet-Auftritt des VRM.

Auch wir als Schule sind bei Eis und Schnee auf diese Informationen per Internet angewiesen. Für unsere Sekretärinnen ist es nicht leistbar, telefonische Nachfragen zu beantworten oder gar Aussagen für den kommenden Tag zu machen.

Allerdings versuchen wir wichtige Informationen, ob beispielsweise die Busse fahren, über die Startseite unserer Homepage zu veröffentlichen, sobald wir Kenntnis darüber haben. Die Entscheidung, ob der (Bus-)Transport oder der Fußweg zur Schule bei einer extremen Wetterlage für Ihr Kind zumutbar ist oder nicht, liegt bei Ihnen als Erziehungsberechtigte. Bitte informieren Sie uns aber per Telefon oder Mail, wenn Sie Ihr Kind zu Hause lassen.

6. Ansteckende Krankheiten:

Vor allem im Interesse unserer jungen Lehrerinnen möchte ich Sie dringend bitten, uns umgehend zu melden, wenn in Ihrer Familie z.B. **Mumps oder Ringelröteln** oder **andere ansteckende Krankheiten** aufgetreten sind. Im Fall einer Schwangerschaft ist die Gefahr für die ungeborenen Kinder bei einer möglichen Infektion außerordentlich groß.

Bitte bestätigen Sie die Kenntnisnahme des Online Elternbriefes

- durch Unterschrift im Hamibu (Kl. 5-10)
- durch eine kurze Empfangsbestätigung für den Stammkursleiter, wenn Ihre Tochter oder Ihr Sohn minderjährig ist und in die Klasse 11 oder 12 geht

Auf speziellen Wunsch ist dieser Elternbrief auch in Papierform erhältlich.

Bettina Hampel , komm. Schulleiterin

Infos zu Corona



Die aktuellen Informationen zu den Corona Bestimmungen finden Sie jederzeit auf unserer Homepage: www.igs-kastellaun.de

Formblatt für Anträge auf Beurlaubung

Immer wieder erhalten wir Mitteilungen darüber, dass Schülerinnen und Schüler aus privaten Gründen nicht am Unterricht teilnehmen werden, ohne dass vorher ein entsprechender Beurlaubungsantrag eingereicht wurde.

Dies ist nicht der richtige Weg, denn alle Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, den Unterricht zu besuchen. Sollte ein besonders wichtiger Grund vorliegen, so können Sie eine Anfrage formulieren, um die Beurlaubung zu beantragen.

Die Schulordnung regelt dies wie folgt:

§ 38

Beurlaubung, schulfreie Tage

- (1) Eine Beurlaubung vom Unterricht und von sonstigen für verbindlich erklärten schulischen Veranstaltungen **kann** aus **wichtigem Grund** erfolgen. Die aus religiösen Gründen erforderliche Beurlaubung ist zu gewähren.
- (2) Eine Beurlaubung von einzelnen Unterrichtsstunden gewährt die Fachlehrkraft. **Bis zu drei Unterrichtstagen beurlaubt die Klassenleiterin, der Klassenleiter, die Stammkursleiterin oder der Stammkursleiter, in anderen Fällen die Schulleiterin oder der Schulleiter.** Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen nicht ausgesprochen werden; Ausnahmen kann die Schulleiterin oder der Schulleiter gestatten. Die Vorlage einer schriftlichen Begründung und die Vorlage von Nachweisen kann verlangt werden.
- (3) (...)

Erst nachdem Sie die Genehmigung seitens der Schule erhalten haben, ist Ihr Kind für den beantragten Zeitraum beurlaubt.

Ein Antrag auf Beurlaubung während angekündigter Klassenarbeiten oder 10-Stunden-Tests wird in der Regel nicht genehmigt.

Den versäumten Unterrichtsstoff bzw. die Unterrichtsinhalte muss Ihr Kind selbstverständlich bei den Klassenkameradinnen und Klassenkameraden erfragen und eigenständig nacharbeiten.

Den Beurlaubungsantrag stellen Sie bitte mindestens drei Unterrichtstage vor dem gewünschten ersten Beurlaubungstag an die entsprechende Stelle.

Wir bitten um die Einhaltung der Beurlaubungsfrist, da wir sonst den Antrag nicht bearbeiten und bewilligen können.

Die Schulleitung

Kastellaun, _____
(Datum)

Antrag auf Beurlaubung

Sehr geehrte Frau / geehrter Herr _____,
aus wichtigem Grund möchten wir / möchte ich die Beurlaubung
meiner Tochter / meines Sohnes _____, Klasse _____
beantragen.

Begründung:

Die entsprechenden Anlagen lege ich bei.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift Erziehungsberechtigte/r)

Antwort

Sehr geehrte Frau / geehrter Herr _____,
 Wir genehmigen Ihren Antrag auf Beurlaubung vom _____.
 Wir lehnen Ihren Antrag auf Beurlaubung vom _____ ab.

Begründung:

Mit freundlichen Grüßen

Kastellaun, _____
(Klassenlehrer/in / Schulleiter/in)

Belehrung für Eltern und andere Sorgeberechtigte gemäß § 34 Abs. 5 S. 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Wenn Ihr Kind eine **ansteckende Erkrankung** hat und dann die Schule oder andere Gemeinschaftseinrichtungen besucht, in die es jetzt aufgenommen werden soll, kann es andere Kinder, Lehrer, Erzieher oder Betreuer anstecken.

Um dies zu verhindern, möchten wir Sie über Ihre **Pflichten, Verhaltensweisen und das übliche Vorgehen** unterrichten, wie sie das Infektionsschutzgesetz vorsieht. In diesem Zusammenhang sollten Sie wissen, dass Infektionskrankheiten in der Regel nichts mit mangelnder Sauberkeit oder Unvorsichtigkeit zu tun haben. Deshalb bitten wir Sie stets um **Offenheit und vertrauensvolle Zusammenarbeit**.

Das Gesetz bestimmt, dass Ihr Kind **nicht in die Schule gehen darf, wenn**

1. es an einer **schweren Infektion** erkrankt ist, die durch **geringe Erregermengen** verursacht wird. Dies sind nach der Vorschrift: Diphtherie, Cholera, Typhus, Tuberkulose und Durchfall durch EHEC-Bakterien. Alle diese Krankheiten kommen bei uns in der Regel nur als Einzelfälle vor (außerdem nennt das Gesetz noch virusbedingte hämorrhagische Fieber, Pest und Kinderlähmung. Es ist aber höchst unwahrscheinlich, dass diese Krankheitserreger in Deutschland übertragen werden);

2. eine **Infektionskrankheit vorliegt, die in Einzelfällen schwer und kompliziert** verlaufen kann, dies sind Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien, Meningokokken-Infektionen, Krätze, ansteckende Borkenflechte, Hepatitis A und bakterielle Ruhr;

3. ein **Kopflausbefall** vorliegt und die Behandlung noch nicht abgeschlossen ist. Die **Übertragungswege** der aufgezählten Erkrankungen sind unterschiedlich. Viele Durchfälle und Hepatitis A sind sogenannte **Schmierinfektionen**. Die Übertragung erfolgt durch mangelnde Händehygiene sowie durch verunreinigte Lebensmittel, nur selten durch Gegenstände (Handtücher, Möbel, Spielsachen). **Tröpfchen- oder „fliegende“ Infektionen** sind z.B. Masern, Mumps, Windpocken und Keuchhusten.

Durch **Haar-, Haut- und Schleimhautkontakte** werden Krätze, Läuse und ansteckende Borkenflechte übertragen.

Dies erklärt, dass in Gemeinschaftseinrichtungen (GE) besonders günstige Bedingungen für eine Übertragung der genannten Krankheiten bestehen. Wir bitten Sie also, bei **ernsthaften Erkrankungen** Ihres Kindes immer den **Rat Ihres Haus- oder Kinderarztes** in Anspruch zu nehmen (z.B. bei hohem Fieber, auffallender Müdigkeit, wiederholtem Erbrechen, Durchfällen länger als einen Tag und anderen besorgniserregenden Symptomen).

Er wird Ihnen - bei entsprechendem Krankheitsverdacht oder wenn die Diagnose gestellt werden konnte - darüber Auskunft geben, ob Ihr Kind eine Erkrankung hat, die einen Besuch der GE nach dem Infektionsschutzgesetz verbietet.

MUSS ein Kind zu Hause bleiben oder sogar im Krankenhaus behandelt werden,

benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich und teilen Sie uns auch die Diagnose mit, damit wir zusammen mit dem **Gesundheitsamt** alle notwendigen Maßnahmen ergreifen können, um einer Weiterverbreitung der Infektionskrankheit vorzubeugen.

Viele Infektionskrankheiten haben gemeinsam, dass eine Ansteckung schon erfolgt, bevor typische Krankheitssymptome auftreten. Dies bedeutet, dass Ihr Kind bereits Spielkameraden, Mitschüler oder Personal angesteckt haben kann, wenn es mit den ersten Krankheitszeichen zu Hause bleiben muss. In einem solchen Fall müssen wir die Eltern der übrigen Kinder **anonym** über das Vorliegen einer ansteckenden Krankheit **informieren**.

Manchmal nehmen Kinder oder Erwachsene nur Erreger auf, ohne zu erkranken. Auch werden in einigen Fällen Erreger nach durchgemachter Erkrankung noch längere Zeit mit dem Stuhlgang ausgeschieden oder in Tröpfchen beim Husten und durch die Ausatemluft übertragen. Dadurch besteht die Gefahr, dass sie Spielkameraden, Mitschüler oder das Personal anstecken. Im Infektionsschutzgesetz ist deshalb vorgesehen, dass die **„Ausscheider“** von Cholera-, Diphtherie-, EHEC-, Typhus-, Paratyphus- und Shigellenruhr-Bakterien nur mit **Genehmigung und nach Belehrung des Gesundheitsamtes** wieder in eine GE gehen dürfen.

Auch wenn **bei Ihnen zu Hause** jemand an einer **schweren oder hochansteckenden Infektionskrankheit** leidet, können weitere Mitglieder des Haushaltes diese Krankheitserreger schon aufgenommen haben und dann ausscheiden, ohne selbst erkrankt zu sein. Auch in diesem Fall muss Ihr Kind zu Hause bleiben. Wann ein Besuchsverbot der Schule oder einer anderen GE für Ausscheider oder ein möglicherweise infiziertes aber nicht erkranktes Kind besteht, kann Ihnen Ihr behandelnder Arzt oder Ihr Gesundheitsamt mitteilen. Auch in diesen beiden genannten Fällen müssen Sie **uns benachrichtigen**.

Gegen **Diphtherie, Masern, Mumps, (Röteln), Kinderlähmung, Typhus und Hepatitis A** stehen **Schutzimpfungen** zur Verfügung. Liegt dadurch ein Schutz vor, kann das Gesundheitsamt in Einzelfällen das Besuchsverbot sofort aufheben.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Haus- oder Kinderarzt oder an Ihr Gesundheitsamt. Auch wir helfen Ihnen gerne weiter.

Versetzungs- und Übergangsbestimmungen

In den nachfolgenden Übersichten können Sie ersehen, welche Bedingungen für das Erreichen des Übergangs bzw. Abschlusses:

- a) Berufsreife
- b) Übergang von Stufe 9 in Stufe 10
- c) Qualifizierter Sekundarabschluss I
- d) Übergang von Stufe 10 in Stufe 11

erforderlich sind.

Die Zahlen geben immer die Mindestanforderung in den Noten wieder.

Sollte eine oder sollten mehrere Mindestanforderungen nicht erfüllt sein, erklärt der Text unter der Notenübersicht, welche Ausgleichsbedingungen erfüllt werden müssen. Dort steht aber auch, ab wann ein Ausgleich nicht mehr möglich ist.

Erreichen der Berufsreife (Hauptschulabschluss)			
Alle differenzierten Fächer			
Fach / Niveau	E2	E1	G
Mathematik	6	5	4
Englisch	6	5	4
WPF - Latein	6	5	
WPF - Französisch	6	5	
Fach / Niveau	E		G
Deutsch	5		4
Physik	5		4
Chemie	5		4
Alle nicht differenzierten Fächer			
WPF - DS, HuS, ÖKO/NAWI, SPuG, TLuITG, WLuITG	4		
alle weiteren Fächer	4		

Liegen in zwei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor, ...	... muss nicht ausgeglichen werden.
Liegen in drei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor ...	... muss ein Fach ausgeglichen werden.
Liegt eine Unterschreitung sowohl in D als auch in M vor ...	... muss eines dieser Fächer ausgeglichen werden. Der Ausgleich ist nur mit den Fächern E oder WP möglich.
Liegen in vier Fächern Unterschreitungen vor, ist kein Abschluss erreicht.	

Für den Ausgleich der **Mindestanforderung „mangelhaft“** gilt: Die Note „mangelhaft“ kann durch die Note „sehr gut“ oder „gut“ oder zwei Noten „befriedigend“, die Note „ungenügend“ durch die Note „sehr gut“ oder zwei Noten „gut“ ausgeglichen werden.

Die freiwillige **Wiederholung** einer Klassenstufe am Ende des Schuljahrs ist in der Sekundarstufe I einmal zulässig. Über die Wiederholung entscheidet die Klassenkonferenz.

Eine Wiederholung der Klassenstufe 9 bei erreichter Qualifikation Berufsreife ist nur gestattet, wenn das **Gesamtbild** der Schülerin oder des Schülers **erwarten lässt**, dass nach der Wiederholung der Schülerin oder des Schülers erwarten lässt, dass nach der Wiederholung ein weitergehender Schulabschluss **erreicht werden kann**. (ÜSchO: §67 Abs. 3)

Für das freiwillige Zurücktreten innerhalb eines Schuljahrs gilt §44.

Es besteht auch die Möglichkeit einer Nachprüfung. Die Nachprüfung kann in einem unter „ausreichend“ liegenden Fach durchgeführt werden, wenn die Verbesserung um eine Notenstufe in diesem Fach bereits zur Versetzung führen würde. (ÜSchO: §68)

Klassenstufe 10 bei erreichtem qualifizierten Sekundarabschluss I ist nur gestattet, wenn das **Gesamtbild** der Schülerin oder des Schülers **erwarten lässt**, dass nach der Wiederholung ein **weitergehender Schulabschluss** oder eine Berechtigung gemäß § 30 Abs. 3 **erreicht werden kann**.

Kriterien, um die Klassenstufe 10 besuchen zu dürfen.

Alle differenzierten Fächer			
Fach / Niveau	E2	E1	G
Mathematik	5	4	3
Englisch	5	4	3
WPF - Latein	5	4	
WPF - Französisch	5	4	
Fach / Niveau	E		G
Deutsch	4		3
Physik	4		3
Chemie	4		3
Alle nicht differenzierten Fächer			
WPF - DS, HuS, ÖKO/NAWI, SPuG, TLuITG, WLuITG	4		
alle weiteren Fächer	4		

Liegt in einem Fach eine Unterschreitung um eine Notenstufe vor ...	... muss nicht ausgeglichen werden.
Liegen in zwei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor ...	... müssen diese ausgeglichen werden.
Liegen in drei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor ...	... müssen diese ausgeglichen werden.
Liegt in einem Fach eine Unterschreitungen der Mindestanforderung um mehr als eine Notenstufe vor ...	... muss diese ausgeglichen werden
Liegen in drei Fächern Unterschreitungen vor, darf nur EIN Fach aus D, E oder M stammen.	
Liegen in vier Fächern Unterschreitungen vor, ist die Versetzung nicht möglich.	

Unterschreitungen in Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik können nur innerhalb dieser Fächergruppe oder durch die Note im Wahlpflichtfach ausgeglichen werden.

Für den Ausgleich der **Mindestanforderung „befriedigend“** gilt: Die Note „ausreichend“ kann durch die Note „sehr gut“ oder „gut“, die Note „mangelhaft“ durch die Note „sehr gut“ ausgeglichen werden.

Für den Ausgleich der **Mindestanforderung „ausreichend“** gilt: Die Note „mangelhaft“ kann durch die Note „sehr gut“, „gut“ oder zwei Noten „befriedigend“, die Note „ungenügend“ durch die Note „sehr gut“ oder zwei Noten „gut“ ausgeglichen werden.

Es kann eine **Nachprüfung** in einem unter „ausreichend“ liegenden Fach durchgeführt werden, wenn die Verbesserung bereits um eine Notenstufe in diesem Fach zur Versetzung führen würde.

Eine **Wiederholung** der Klassenstufe 9 bei erreichter Qualifikation der Berufsreife und der Klassenstufe 10 bei erreichtem qualifizierten Sekundarabschluss I ist nur gestattet, wenn das **Gesamtbild** der Schülerin oder des Schülers **erwarten lässt**, dass nach der Wiederholung ein **weitergehender Schulabschluss** oder eine Berechtigung gemäß § 30 Abs. 3 **erreicht werden kann**.

Kriterien, um den Qualifizierten Sekundarabschluss I nach der Klassenstufe 10 zu erreichen.

Alle differenzierten Fächer		
Fach / Niveau	E2	E1
Mathematik	5	4
Englisch	5	4
WPF - Latein	5	4
WPF - Französisch	5	4
E		
Fach / Niveau		
Deutsch	4	
Physik	4	
Chemie	4	
Alle nicht differenzierten Fächer		
WPF - DS, HuS, ÖKO/NAWI, SPuG, TLuITG, WLuITG	4	
alle weiteren Fächer	4	

Liegt in einem Fach eine Unterschreitung der Mindestanforderungen vor, ...	... muss nicht ausgeglichen werden.
Liegt in einem Fach eine Unterschreitung der Mindestanforderungen um zwei Notenstufen vor, ...	... muss dieses Fach ausgeglichen werden.
Liegen in zwei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor ...	... müssen beide Fächer ausgeglichen werden.
Liegen in drei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor ...	... müssen alle Fächer ausgeglichen werden.
Liegt eine Unterschreitung sowohl in D, E oder M vor ...	... müssen beide Fächer ausgeglichen werden. Der Ausgleich ist nur mit den Fächern E oder WP möglich.
Liegen in vier Fächern oder in drei Fächern und zwei davon sind die Fächer D, E oder M Unterschreitungen vor, ist kein Qualifizierter Sekundarabschluss I erreicht.	

Für den Ausgleich der **Mindestanforderung „mangelhaft“** gilt: Die Note „mangelhaft“ kann durch die Note „sehr gut“ oder „gut“ oder zwei Noten „befriedigend“, die Note „ungenügend“ durch die Note „sehr gut“ oder zwei Noten „gut“ ausgeglichen werden.

Die **Wiederholung** der Klassenstufe 10 bei erreichter Qualifikation Qualifizierter Sekundarabschluss I ist nur gestattet, wenn das **Gesamtbild** der Schülerin oder des Schülers **erwarten lässt**, dass nach der Wiederholung der Schülerin oder des Schülers erwartet lässt, dass nach der Wiederholung eine Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe gemäß §30 Abs. 3 **erreicht werden kann**. (ÜSchO: §67 Abs. 3)

Kriterien, um die Klassenstufe 11 besuchen zu dürfen.

Alle differenzierten Fächer		
Fach / Niveau	E2	E1
Mathematik	4	3
Englisch	4	3
WPF - Latein	4	3
WPF - Französisch	4	3
Alle nicht differenzierten Fächer		
Fach / Niveau	E	
Deutsch	3	
Physik	3	
Chemie	3	
WPF - DS, HuS, ÖKO/NAWI, SPuG, TLuITG, WLuITG	4	
alle weiteren Fächer	4	

Liegt in einem Fach eine Unterschreitung um eine Notenstufe vor ...	... muss nicht ausgeglichen werden.
Liegen in zwei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor ...	... müssen diese ausgeglichen werden.
Liegen in drei Fächern Unterschreitungen der Mindestanforderungen vor ...	... müssen diese ausgeglichen werden.
Liegt in einem Fach eine Unterschreitung der Mindestanforderung um mehr als eine Notenstufe vor ...	... muss diese ausgeglichen werden
Liegen in drei Fächern Unterschreitungen vor, darf nur EIN Fach aus D, E oder M stammen.	
Liegen in vier Fächern Unterschreitungen vor, ist der Übergang in die MSS nicht möglich.	

Unterschreitungen in Deutsch, erste Fremdsprache und Mathematik können nur innerhalb dieser Fächergruppe oder durch die Note im Wahlpflichtfach ausgeglichen werden.

Für den Ausgleich der **Mindestanforderung „befriedigend“** gilt: Die Note „ausreichend“ kann durch die Note „sehr gut“ oder „gut“, die Note „mangelhaft“ durch die Note „sehr gut“ ausgeglichen werden.

Für den Ausgleich der **Mindestanforderung „ausreichend“** gilt: Die Note „mangelhaft“ kann durch die Note „sehr gut“, „gut“ oder zwei Noten „befriedigend“, die Note „ungenügend“ durch die Note „sehr gut“ oder zwei Noten „gut“ ausgeglichen werden.

Wird die Qualifikation zum Übergang in die MSS nicht erreicht, kann eine Prüfung (in D, E und M schriftlich, in GL oder einer NW mündlich) abgelegt werden.

Eine **Wiederholung** der Klassenstufe 10 bei erreichtem qualifizierten Sekundarabschluss I ist nur gestattet, wenn das **Gesamtbild** der Schülerin oder des Schülers **erwarten lässt**, dass nach der Wiederholung eine Berechtigung gemäß § 30 Abs. 3 **erreicht werden kann**.

Neue Kollegin im Sekretariat



Liebe Schulgemeinschaft

Ich freue mich hier zu sein und möchte mich kurz vorstellen.

Mein Name ist Nicole Przyklenk [Pschüklenk] und seit 1.9.2021 gehöre ich zum Team im Schulsekretariat der IGS Kastellaun. Hier übernehme ich die Klassen 5 bis 10, den Bereich von Frau Mähser. Ich komme gebürtig aus Hofheim am Taunus und wohne seit 1996 in Boppard im Ortsteil Buchholz. Ich bin gelernte Schriftsetzerin (Mediengestalterin) und arbeite seit 2013 als Schulsekretärin (GS und RS+). Meine liebsten Hobbys sind Tanzen und meine 2 Yorkshire-Terrier. Ich bin verheiratet und habe 2 Kinder, 18 und 20 Jahre alt. Meine Lieblingsbücher/Filme sind Tribute von Panem und Harry Potter. Ich fahre gerne Motorrad und freue mich über mein neues Cabrio.

Danke für das herzliche Willkommen.

Neue Gesichter an der IGS

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
gerne möchte ich mich vorstellen. Mein Name ist Markus Böckler, bin Jahrgang 1985 und stamme aus der Verbandsgemeinde Brohltal. Seit September 2021 gehöre ich zum Kollegium der IGS Kastellaun und übernehme die Aufgaben der Organisationsleitung der Schule. Ich unterrichte die Fächer Mathematik, Biologie und Informatik. Nach Studium und Vorbereitungsdienst in Baden-Württemberg war ich die letzten 11 Jahre an der IGS Emmelshausen als Lehrer beschäftigt. Mit meiner Frau und zwei Kindern wohne ich in Buchholz. Durch viele freundliche Gespräche fühle ich mich schon gut aufgenommen an der Schule und freue mich darauf jeden von Ihnen/Euch kennenzulernen.
Mit vielen Grüßen
Markus Böckler



Liebe Eltern,

mein Name ist Heike Capitain. Ich unterrichte die Fächer Deutsch und Englisch und übernehme in diesem Schuljahr eine Vertretungsstelle an der IGS Kastellaun. Ich stamme aus Boppard und habe in Mainz mein Studium und mein Referendariat für das Lehramt an Gymnasien absolviert. Im Anschluss daran habe ich einige Jahre lang als Bundesprogrammlehrkraft in Polen Deutsch unterrichtet. Dort war ich nach meiner Heirat auch später noch an verschiedenen Schulen und acht Jahre lang an einem Lehrerkolleg in Oppeln tätig. Weitere sieben Jahre habe ich im sächsischen Schuldienst als Englischlehrerin gearbeitet. Anfang

2021 bin ich mit meinem Mann in meine alte Heimat gezogen. Hier fühlen wir uns beide sehr wohl. Ich freue mich immer darüber, neue Erfahrungen machen zu dürfen, und hoffe, dass ich auch bei Ihren Kindern Interesse für Neues wecken kann. Der Zusammenarbeit mit dem Kollegium und mit Ihnen sehe ich sehr positiv entgegen.

Mein Name ist Nicole Hemicker, ich bin 46 Jahre alt. Zu Beginn des neuen Schuljahres bin ich mit einer 75-Prozent-Stelle zum Team der Hilfen zur Erziehung an der IGS Kastellaun gestoßen. Man kann mich also zukünftig täglich im Raum F2.11 antreffen.

Ich habe drei Kinder (17, 19 und 23 Jahre alt) und wohne seit sieben Jahren mit meiner Familie im Vorderhunsrück. Gebürtig komme ich aus dem Oberbergischen Kreis in NRW.

Ich bin Sozialpädagogin (B.A.) und habe an der Hochschule Koblenz Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt „Demografischer Wandel“ studiert. Das praktische Semester habe ich im Jugendamt in Simmern absolviert.

Bis zum Sommer habe ich noch in meinem ersten Beruf als Krankenschwester gearbeitet.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Austausch und eine gute Zusammenarbeit!

Nicole Hemicker



Liebe Schulgemeinde der IGS Kastellaun, ich darf mich bei Ihnen als neuer Deutsch- und Ethiklehrer vorstellen. In diesem Schuljahr werde ich an dieser Schule als PES-Kraft arbeiten. Ich bin gerade aus Mainz zurück in den schönen Hunsrück gezogen. Meine Studienzeit verbringe ich momentan an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz. Ich studiere Germanistik und Ethik auf Gymnasiallehramt. Ich erwarte mir von meiner Arbeit als PES-Kraft, viel zu lernen und hoffe neue Eindrücke sammeln zu können. Selbst war ich zwar kein Schüler der IGS Kastellaun, habe mich aber sehr schnell eingelebt und wurde von dem Kollegium und den Schülerinnen und Schülern herzlichst aufgenommen.

Ich wünsche uns allen ein schönes Schuljahr und möchte mich auf diesem Weg noch einmal für die großartige Aufnahme an der IGS bedanken.

Enrico Deniz Jung

Liebe Schüler, Liebe Eltern, Liebe Kollegen,

mein Name ist **Anne Krenscher**, ich bin 33 Jahre alt und wohne gemeinsam mit meinem Mann und unseren zwei Kindern in Emmelshausen.

Ursprünglich aus dem Vogtland stammend, studierte ich nach dem Abitur an der TU Dresden die Fächer Latein, Ethik und Philosophie. Nach meinem Referendariat an einem Koblenzer Gymnasium und knapp zweijähriger Lehrtätigkeit als Vertretungskraft an anderen Schulen, verstärke ich nun seit Beginn des neuen Schuljahres das Kollegium der IGS Kastellaun.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit sowie lehrreiche und diskussionsfreudige Stunden!

Anne Krenscher



Hallo zusammen,
mein Name ist Nico Pfeffer und ich arbeite im Schuljahr 2021/2022 an der IGS als PES-Kraft. Ich komme aus dem wunderschönen Boppard und studiere Deutsch, Sport und Spanisch (Drittfach) auf Gymnasiallehramt in Mainz. Derzeit befinde ich mich in meinem dritten Mastersemester und hoffe, das Studium nach den Corona-Semestern noch etwas genießen zu können.
Ich wünsche uns allen ein schönes und erfolgreiches Schuljahr und möchte mich an dieser Stelle auch noch einmal für den liebevollen Empfang bedanken!



Mein Name ist Leonie Pfeiffer.
Ich arbeite im Schuljahr 2021/22 als PES-Kraft an der IGS Kastellaun. Ich stehe kurz vor meinem Staatsexamen und habe die Fächer Deutsch, Sozialkunde und Ethik auf Gymnasialschullehramt studiert.
Ich komme aus dem Rhein-Main Gebiet und wohne seit einem Jahr im Hunsrück. Bevor ich an die IGS Kastellaun kam, habe ich an der Förderschule am Ellerbach in Bad Kreuznach und der IGS Anne Frank Schule in Raunheim unterrichtet.

Mein Name ist **Jasmin Stoffel** und ich bin seit dem Schuljahr 21/22 als PES-Kraft Teil des IGS Teams. Bis zum Frühjahr 2019 war ich selbst noch Schülerin an der IGS und habe nach der Schule mein Lehramtsstudium an der Universität Koblenz-Landau begonnen. Zurzeit studiere ich im fünften Semester Englisch und katholische Religion.
Ich freue mich sehr Teil des Teams zu sein und kann es kaum erwarten neue Erfahrungen und Eindrücke zu sammeln.
Vielen Dank für den herzlichen Empfang und allen einen guten Start in das neue Schuljahr



Wer bin ich? Ich bin 20 Jahre alt und habe letztes Jahr mein Abitur an der IGS Kastellaun gemacht, ein ganz so unbekanntes Gesicht bin ich also nicht:) Zurzeit studiere ich Lehramt mit



dem Schwerpunkt Gymnasium an der Universität Koblenz-Landau und komme zum Winter in mein drittes Fachsemester. Meine bevorzugten Fächer sind Geschichte und Geographie. Die Arbeit als PES-Kraft bietet mir die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und mich dadurch auf meine Zukunft vorzubereiten. Ich freue mich auf eine erfahrungsvolle Zeit & auf gute Zusammenarbeit!
LG Anne

Die IGS Kastellaun gibt digitale Einblicke statt des Tages der offenen Tür

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte, liebe Kinder,

die aktuelle Situation erlaubt leider auch dieses Jahr keinen Tag der offenen Tür in der gewohnten Form. Die Lehrerinnen und Lehrer und die Schulleitung bedauern dies sehr. Sie sollen aber trotzdem die Möglichkeit haben, unsere IGS kennen zu lernen. Auf einer eigens dafür eingerichteten Seite der schuleigenen Homepage www.igs-kastellaun.de kann man sich ab Dezember umfangreich informieren. Präsentationen und kurze erstellte Filme geben Einblicke in den Schulalltag und führen in einem digitalen Rundgang durch die Schule. Neben den organisatorischen und pädagogischen Konzepten bekommt man einen Einblick in die Heimatbereiche, die Wahlpflichtfächer, die Oberstufe und vieles mehr, so dass Sie einen Eindruck von dem vielfältigen Angebot der IGS Kastellaun erhalten. Für Fragen stehen der Stufenleiter 5/6, Herr Hauer, und die komm. Schulleiterin Frau Hampel gerne telefonisch zur Verfügung.

Die Schulgemeinschaft wünscht viel Spaß beim digitalen Erkunden der IGS Kastellaun!

Anmeldung neue 5-er

Auf dem gesamten Schulgelände gelten die aktuellen Hygienevorschriften des Landes Rheinland-Pfalz. Bitte bringen Sie einen 3G-Nachweis mit, halten Sie Abstand und folgen Sie den vorgesehenen Laufwegen im Schulgebäude. Es besteht Maskenpflicht.

Anmeldemodalitäten

Die einzureichenden Anmeldeunterlagen bestehen aus

- dem komplett ausgefüllten Anmeldebogen,
- einer Kopie des letzten Zeugnisses,
- einer Kopie der Geburtsurkunde oder dem Stammbuch zur Einsicht,
- dem Nachweis der Masernimpfung,
- dem gelben Schein der Grundschule,
- einem mit **0,85 Euro** frankierten und Ihrer Adresse versehenen Rückumschlag (**DIN lang**),
- dem Beiblatt zur Religionsteilnahme, falls Ihr Kind nicht evangelisch oder katholisch getauft ist,
- der Einverständniserklärung zur Klassenfahrt.

Als Sorgeberechtigte(r) mit alleinigem Sorgerecht legen Sie bitte ein **Gerichtsurteil oder die Negativbescheinigung** des Jugendamtes vor. Bei getrennt Lebenden mit geteiltem Sorgerecht benötigen wir die **Unterschriften beider Sorgeberechtigten oder die ausgefüllte Vollmacht für die Anmeldung.**

Alle Unterlagen können Sie entweder auf der Homepage unter www.igs-kastellaun.de downloaden und ausdrucken oder im Sekretariat der IGS Kastellaun erhalten.

Wie verläuft die Anmeldung?

Es stehen Ihnen 2 Möglichkeiten offen:

Möglichkeit 1: Vereinbaren Sie bitte ab sofort über den Link auf unserer Homepage digital einen Anmeldetermin. Alternativ können Sie im Sekretariat anrufen unter: 0 67 62 / 93 36 - 0.

Für folgende Tage können Sie Termine vereinbaren:

- **Dienstag, 01.02.2022 8.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr**
- **Mittwoch, 02.02.2022 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr**
- **Donnerstag, 03.02.2022 7.30 – 14.00 Uhr**

Wo findet die Anmeldung statt?

- Die Anmeldung findet in der Aula (Eingang F) statt.
- Im Wartebereich vor der Aula liegen die Anmeldeformulare ausgedruckt zum Ausfüllen aus.

Möglichkeit 2: Werfen Sie die vollständig ausgefüllten Unterlagen vom 01.02.2022 bis 03.02.2022 in einem Umschlag in den Schulbriefkasten Eingang H.

Hinweis: Wenn die Unterlagen unvollständig sind, ist Ihr Kind zunächst nicht angemeldet.

Es können nur fristgerechte und vollständige Anmeldungen berücksichtigt werden.

IGS Kastellaun erhält Auszeichnung „MINT-freundliche Schule“

Mainz/Berlin, 1. September 2021. 28 Schulen aus Rheinland-Pfalz wurden in einer Onlineveranstaltung vom rheinland-pfälzischen Bildungsministerium und dem Vorsitzenden Thomas Sattelberger als „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet. Davon erhielten fünf Schulen das erste Mal die Auszeichnung und weitere 23 Schulen wurden nach dreijähriger erfolgreicher MINT-Profilbildung erneut mit dem Signet „MINT-freundliche Schule“ geehrt.

Die Ehrung der „MINT-freundlichen Schulen“ in Rheinland-Pfalz steht unter der Schirmherrschaft von Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig und der Kultusministerkonferenz (KMK).

„Eines ist durch die Pandemie sehr deutlich geworden: Der Teil der Bildung und der Gesellschaft, den wir mit den vier Buchstaben MINT abkürzen, wird in der Zukunft nicht weniger bedeutsam sein. Ganz im Gegenteil; er hat an Bedeutung und Aufmerksamkeit schon jetzt gewonnen.

Die Auszeichnung der MINT-freundlichen Schulen macht in jedem Jahr aufs Neue deutlich, dass unsere Schullandschaft in Rheinland-Pfalz sehr gut aufgestellt ist und vor allem, dass unsere Schulen, unsere Lehrkräfte und unsere Schülerinnen und Schüler mitmachen und die Zukunft mitgestalten wollen – dafür bedanke ich mich: Sie alle tragen dazu bei, dass Rheinland-Pfalz zu einem starken MINT-Land wird. Allen ausgezeichneten Schulen gratuliere ich recht herzlich“, **so Dr. Klaus Sundermann, stellvertretender Abteilungsleiter im rheinland-pfälzischen Bildungsministerium.**

In den „MINT-freundlichen Schulen“, die wir heute auszeichnen, sind hervorragende Konzepte gelebte Realität – nach jahrelanger Arbeit in der Schulgemeinschaft mit Eltern, Lehrkräften, Schülerschaft sowie Partnern der Schule. Diese Leistung erkennen wir heute an und ich rufe ihnen allen zu: Herzlichen Glückwunsch, ihr könnt stolz auf euch sein!“, **so der Vorsitzende der Nationalen Initiative „MINT Zukunft schaffen!“, Thomas Sattelberger.**

Das Zusammenspiel zwischen Digitalisierung und Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) hat sich als für die Schulentwicklung in der Covid-19-Krise als entscheidend herausgestellt. Die heute ausgezeichneten „MINT-freundlichen Schulen“ zeigen, dass sie mit ihrem schulischen Konzept in der Lage sind, Ad-Hoc-Maßnahmen didaktisch und pädagogisch durchdacht, in den Schulalltag einzubinden. Die „MINT-freundlichen Schulen“ werden für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Unternehmen sowie die Öffentlichkeit durch die Ehrung sichtbar und von der Wirtschaft nicht nur anerkannt, sondern auch besonders unterstützt. Bundesweite Partner der Nationalen Initiative „MINT Zukunft schaffen“ zeichnen diejenigen Schulen aus, die bewusst MINT-Schwerpunkte setzen. Die Schulen werden auf Basis eines anspruchsvollen, standardisierten Kriterienkatalogs bewertet und durchlaufen einen bundesweit einheitlichen Bewerbungsprozess.

Die **MINT-freundlichen Schulen** weisen nach, dass sie mindestens 10 von 14 Kriterien im MINT-Bereich erfüllen. Folgende Partner erkennen die Ehrung als Zeichen der MINT-Qualität in Rheinland-Pfalz an:

Die Nationale Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ hat den Schwerpunkt, Schülerinnen und Schüler für MINT zu begeistern und Schulen im Bereich MINT zu motivieren, fördern und auszuzeichnen. Hierzu nehmen wir insbesondere die MINT-Profile von Schulen im Allgemeinen durch das Programm „MINT-freundliche Schule“ in den Blick. Die weiteren Ziele der Nationalen Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ sind die Erhöhung der Zahl der Studienanfänger in MINT-Studiengängen an den Hochschulen in Deutschland und dabei insbesondere die Erhöhung des Frauenanteils, die Sicherung und Steigerung der Qualität der Absolventen von MINT-Studiengängen und -Ausbildungsberufen.

Die IGS Kastellaun ist stolz darauf, durch ihr ausgeprägtes Profil im MINT-Bereich in dieses Netzwerk aufgenommen worden zu sein und die Auszeichnung zur „MINT freundlichen“ Schule erhalten zu haben.

Der Computerführerschein ICDL

Zusatzqualifikation für Berufsausbildung oder Studium

Mit den Kursen „Online-Grundlagen“ und „Computer-Grundlagen“ können Schülerinnen und Schüler ihre digitale Kompetenz kostenfrei steigern und sich auf das internationale Zertifikat ICDL (International Certification of Digital Literacy) vorbereiten, das in über 1600 Prüfungszentren in Deutschland abgelegt werden kann und in über 100 Ländern anerkannt ist. Unsere Schule ist seit 2017 ein von der DLGI akkreditiertes Prüfungszentrum.



Die AG startet ab dem 2. Halbjahr an der IGS-Kastellaun.

Schülerinnen und Schüler können sich bei Frau Molitor persönlich oder unter b.molitor@igs-kastellaun.de zu dieser AG anmelden.

Infos zu ICDL-Prüfungen:

- Die Prüfungen werden online abgelegt und dauern zwischen 35 und 45 Minuten.
- Eine nicht bestandene Prüfung kann beliebig oft wiederholt werden.
- Es fallen Kosten für die Zertifizierungs-ID und jede Modulprüfung an. Genauere Infos erfolgen bei AG-Start.

Voraussetzungen zur Teilnahme

- Schülerinnen und Schüler mit Computer-Grundkenntnissen ab Klasse 6
- Anmeldung mit Zahlungsverpflichtung bei Prüfungsteilnahmen durch Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Weitere Informationen: <https://www.icdl.de/workforce/icdl-workforce/>

IGS Kastellaun - Wir bilden auch nachhaltig...

Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schule trägt zur Realisierung der 17 Ziele der Agenda 2030 bei. Durch bewusste Denk- und Handlungsweisen eines jeden Menschen sind diese Ziele, die einstimmig von den UN-Mitgliedstaaten unterschrieben wurden, erreichbar. Sie reduzieren weltweit Armut und Hunger, genauso fördern sie Gesundheit und Frieden und stehen



für Innovationen.

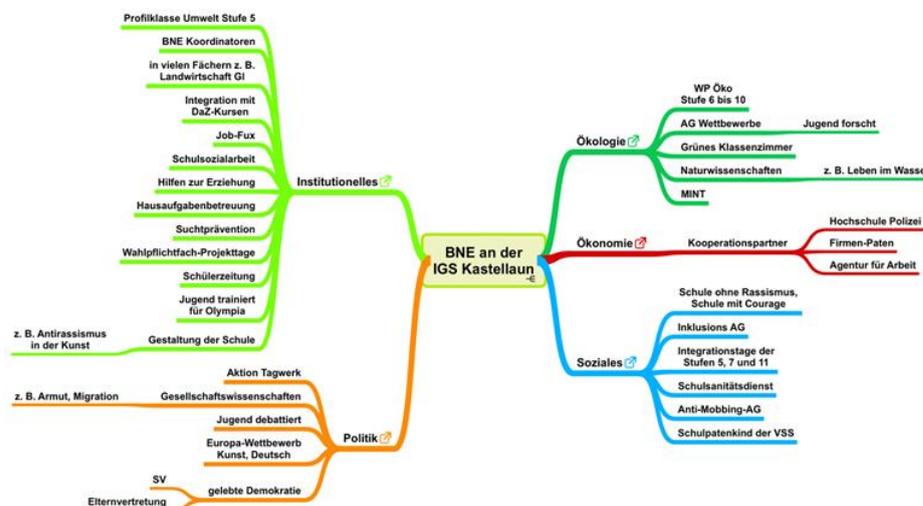
So heißt es auch schon im ersten Artikel des Schulgesetzes, Schule soll die globalen Nachhaltigkeitsziele fördern sowie zur Erfüllung der Aufgaben in Staat, Gesellschaft und Beruf befähigen. Diesem ersten Schulgesetz wird durch unsere BNE-Arbeit Rechnung getragen. Doch wer kümmert sich um die **Bildung der Nachhaltigen Entwicklung**?

BNE ist immer eine Aufgabe der gesamten Schulgemeinschaft. In allen Familien, in allen Fächern und Lerngruppen, in allen zugehörigen Gebäuden - überall sind Verknüpfungen realisierbar. Auch schließt unser BNE-Siegel außerschulische Lernorte genauso ein wie Partnerschaften.

BNE möchte die Gestaltungskompetenz und die Kritikfähigkeit der Schülerinnen und Schüler fördern, bei gleichzeitiger Forderung nach vorausschauendem Denken. Kurz gesagt, BNE befähigt jeden Menschen zu einem zukunftsfähigen Denken und Handeln.

Die IGS Kastellaun startete bereits 2001 als Schule im „Netzwerk ökologisch profilierter Schulen in Rheinland-Pfalz“ und wurde 2010 zur BNE-Schule. Das BNE-System ist an der IGS Kastellaun bereits gut ausgebaut - allerdings sind diesem System keine Grenzen gesetzt und es sollte weiter wachsen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: <https://bne.bildung-rp.de>



Aus dem Schulleben

Big Challenge trotz(t) Corona

Bereits seit vielen Jahren ist der Englischwettbewerb „Big Challenge“ ein fester Bestandteil unseres Schullebens.

Im letzten Schuljahr stellte der Wettbewerb die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen fünf bis neun vor besondere Herausforderungen. So mussten sie nicht nur ihre Englischkenntnisse im Bereich Lesen und Hörverstehen unter Beweis stellen, sondern auch den Wettbewerb in digitaler Form von zu Hause aus selbst absolvieren. Dieser außergewöhnlichen „Challenge“ zum Trotz nahmen insgesamt mehr als 90 Schülerinnen und Schüler der IGS Kastellaun am Wettbewerb teil.

Ihr Engagement wurde im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Sommer des vergangenen Schuljahres geehrt. Im Forum der IGS erhielten alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler eine Urkunde und durften sich einen Preis aussuchen. Für ein besonders gutes Abschneiden bekamen einige darüber hinaus eine Medaille oder einen Pokal. So erreichte Pia Naumann – zum Zeitpunkt des Wettbewerbs Schülerin der Klassenstufe neun – den vierten Platz auf Landesebene. Über dieses tolle Ergebnis freute sich die Fachschaft Englisch besonders! Congratulations!

Auch in diesem Schuljahr wird die Big Challenge stattfinden. Informationen zum Wettbewerb erhalten alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und Sorgeberechtigte über die Website: www.thebigchallenge.com. Die Fachschaft Englisch freut sich über eine zahlreiche Teilnahme. Koordiniert wird der Wettbewerb an der IGS Kastellaun von Marisa Schönborn und Benedikt Mediger, die im Falle individueller Nachfragen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.



„AKTION NEUSTART – wir starten neu und durch!“ - So lautete das Motto an den ersten drei Tagen des neuen Schuljahres an der IGS Kastellaun. Schon im Juni dieses Jahres hatte sich ein Team von engagierten Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Schulsozialarbeitern auf den Weg gemacht, um das umzusetzen, was nach anderthalb Schuljahren, die aufgrund der Corona-Pandemie von zahlreichen Einschränkungen und Kompromissen geprägt waren, fast allen Angehörigen der Schulgemeinschaft ein wichtiges Anliegen war:

Einen Start ins neue Schuljahr hinzulegen, der allen wieder Hoffnung auf so viel Normalität wie möglich macht, indem man sich auf die Dinge konzentriert, die ein abwechslungsreiches und vor allem auch erfolgreiches Schulleben ausmachen.

Gemeinsam mit ihren Klassenlehrern und Klassenlehrerinnen versuchten die Kinder und Jugendlichen die auch für die meisten jungen Menschen sehr belastenden Monate der Corona-Zeit zu verarbeiten, um danach mit neuer Motivation Ziele für die kommenden Schulwochen zu formulieren. Sie übten sich in Lernmethoden, die bei einigen bereits wieder in Vergessenheit geraten waren, wie zum Beispiel mit der Frage, wie man sich effektiv auf Klassenarbeiten vorbereitet oder man sich seine Zeit für das Lernen und die Freizeit richtig einteilt, um eine gute Balance zu finden. Die älteren unter ihnen unternahmen Schritte in Richtung Berufsorientierung und begannen mit der Vorbereitung auf ihr Schulpraktikum, das, nachdem es im letzten Schuljahr für viele Schülerinnen und Schüler ausfallen musste, in diesem Jahr nun endlich noch vor den Herbstferien stattfinden wird. Ein wesentlicher Bestandteil der drei Tage waren aber auch die erlebnispädagogischen Aktivitäten, die zu einem regen Austausch und einem besseren Zusammenhalt der Klassen und Kurse führten. Die Förderung des Klassenklimas und damit auch einem guten Arbeitsklima standen im Vordergrund. In Neustart ist geschafft und nun gilt es, die guten Ansätze zu nutzen und neu und durchzustarten!!!!

Veranstaltung „die Grundrechte Arena“ am 22.11.2021



Was bedeutet Meinungsfreiheit? Diese Frage stand in der Veranstaltung „Grundrechte-Arena“ im Mittelpunkt. Moderiert und durchgeführt wurde sie von den „Politiksprechern“ Marcus Kiesl und Helge Eikemann.

Den Schülerinnen und Schülern der Sozialkunde Leistungskurse der Stufen 11,12, und 13 wurden im ersten Teil der Veranstaltung Fakten rund um die Meinungsfreiheit vermittelt. Mit einem Quiz über provokante Meinungen und einer detaillierten Auseinandersetzung mit der Frage, wie mit Informationen jeglicher Art umzugehen ist, wurde den Schülern dieses Grundrecht nähergebracht. Als Gast stand Herr Thomas Torkler, Redaktionsleiter der Rhein-Hunsrück-Zeitung, den Schülerinnen und Schülern Rede und Antwort.

Der zweite Teil beschäftigte sich mit dem Thema „Religionsfreiheit“ versus „Freie Persönlichkeitsentfaltung“. Hier waren die Schülerinnen und Schüler selbst gefordert. Eingeteilt in Gruppen mussten sie in unterschiedlichen Rollen selbst argumentieren, welches der Rechte in bestimmten Kontexten Vorrang genießt.

Im letzten Teil der Veranstaltung hatten die Schülerinnen und Schüler die besondere Gelegenheit mit dem ehemaligen DDR-Spitzenathleten Herrn Wolfgang Thüne über das Leben in der DDR zu sprechen. Als Geräteturner gewann er Bronze bei den Olympischen Spielen in München 1972 und war Vizeweltmeister 1974. Nach seiner Flucht in den Westen blieb er als Trainer und Lehrer sportlich aktiv. Heute widmet er sich als Zeitzeuge der Bildungsarbeit. Den Schülerinnen und Schülern konnte er einen



interessanten Einblick über das Leben in einem Staat vermitteln, welcher seinen Bürgerinnen und Bürgern keine Meinungsfreiheit zugesteht. Die Organisatoren der Veranstaltung waren von der aktiven Beteiligung und den gut und kontrovers geführten Diskussionen der Schülerinnen und Schüler sehr angetan.

Wir danken den „Politiksprechern“ und den Gästen für den sehr informativen Tag.

Gregor Linka

Team 5/6

Endlich wieder Klassenfahrt – Emmerichshütte neues Ziel für die Klassenstufe 5



Die Kinder der Sportklasse 5a durften vom 4.- 6.10.21 den Auftakt zu den diesjährigen Klassenfahrten der Jahrgangsstufe 5 machen. Nach den Ausfällen der Fahrt im vergangenen Jahr und der insolvenzbedingten Schließung der Jugendherberg Sagenroth konnte mit dem Jugendfreizeitheim Emmerichshütte eine neue Unterkunft für die 5. Klassen gefunden werden. Gelegen „mitten im Nirgendwo“, fernab jeglicher Zivilisation liegt das Freizeitheim zwischen Daxweiler und Rheinböllen in den Wäldern des Kandrich.

Somit bot sich für die 5a auch entsprechend das Programm an: Begonnen wurde die Klassenfahrt, auf die sich alle Kinder auch schon im Vorfeld riesig freuten, mit der Busfahrt von Kastellaun zur Herberge, wo auch das Gepäck deponiert wurde. Nach einem Besuch im Tierpark Rheinböllen ging es in 2:15h zu Fuß den 7,8km langen Fußweg über viele Wald- und Wiesenwege zurück zur Hütte. Dort angekommen, konnte der hauseigene Spielplatz noch ausgiebig genutzt werden. Am Vormittag des zweiten Tages ging es bei erneut freundlichem Herbstwetter auf eine geführte Erkundungstour durch die umliegenden Wälder. Nachmittag und Vormittag des letzten Tages wurden dann von den Klassenleitern Frau Senz und Herr Scherer ganz im Zeichen einer sportlichen Gruppenolympiade und der Einführung ins Akrobatikturken gestaltet, um somit die Kinder auch in Bezug auf ihre Themenklasse auf ihre Kosten kommen zu lassen.

Alles in allem war es eine sehr angenehme, schöne und erlebnisreiche Klassenfahrt in einer lohnenden neuen Unterkunft, welche vor allem den Vorteil bietet, dass man auf Grund der Größe der Herberge (ca. 40 Plätze) mit seiner Klasse alleine vor Ort ist und auch durch nichts und niemanden bei den Aktivitäten gestört wird.

Im Laufe des Schuljahres werden auch noch alle anderen 5. Klassen ihre Fahrt in das Jugendfreizeitheim Emmerichshütte antreten, welches durchaus das Potential hat auch in Zukunft Standort für die Klassenfahrten der neuen 5er zu werden.

Eine weitere interessante Aktivität, die ebenfalls auch noch auf dem Programm aller 5. Klassen steht, ist die Theaterfahrt nach Koblenz. Hier wird am 21.12.21 das Märchen „Schneewittchen“ für die Schülerinnen und Schüler aufgeführt.



Stufe 7/8

Eifelexkursion:

Am Wandertag holten die Klassen 8 die Eifelexkursion aus dem letzten Schuljahr nach. Zwei Klassen fuhren zum Lava Dome und konnten im Museum bei vielen Mitmach-Stationen Vulkane live erleben. Ein Besuch im Schieferkeller rundete den Aufenthalt in Mendig ab, bevor es dann zum Laacher See ging, um ein Maar hautnah zu sehen und erleben.

Eine zweite Gruppe verbrachte den ganzen Tag am Laacher See und konnte bei einem Rundgang nicht nur die Klosteranlage, sondern auch vulkanische Spuren des Sees erkunden.

Die dritte Gruppe fuhr zu den „Lebenswelten Grubenfeld“ nach Mayen. In einem Museum und auch in einem Grubenfeld wurde die wechselvolle Geschichte von 7000 Jahren Basaltabbau aufgezeigt. Neben der mühevollen Arbeit im Grubenfeld wurde auch das alltägliche Leben der Bergarbeiter und Familien betrachtet. Interaktive Kraftmaschinen zeigten den Arbeitsalltag der Grubenarbeiter, um den Basalt aus den Lavaströmen für Mühlensteine etc. zu gewinnen.

Es war nach langer Zeit wieder eine schöne gemeinsame Exkursion!

Berufsorientierungstage der 8ten Klassen im Oktober

An zwei Tagen begann für die 8ten Klassen der Einstieg in die Berufsorientierungsphase. In Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit (durch unseren Berufsberater Herr Mohr), Frau Will (Job-Fux) und Frau Dehren (Schulsozialarbeit), konnten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit vielen Themen rund um Berufe informieren und es wurde die Berufsorientierungsphase eingeleitet.

Thematisiert wurden ebenso:

- Das bevorstehende Praktikum,
- Wie finde ich meinen Beruf, der zu meinen Stärken in der Schule und zu meiner Persönlichkeit passt?
- Wege nach der 9ten Klasse an der IGS; Übergänge in die Klasse 10 und die MSS
- Verhalten und Auftreten am Arbeitsplatz und in einem Betrieb

Im Laufe des Schuljahres werden die Themen von den Lehrerinnen und Lehrern weiterbearbeitet, um die Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf das Praktikum vom 9.-13. Mai. 2022 vorzubereiten.

Stufe 9/10

Praktikum 9 vom 27.09. bis 08.10.2021

Auch in diesem Jahr fanden in den beiden letzten Schulwochen vor den Herbstferien die Praktika der Stufe 9 statt. Die Suche nach Praktikumsplatz erwies sich dieses Jahr aus der gegebenen Situation schwieriger, da einige Bereiche aus Sicherheitsgründen leider nicht angeboten werden konnten. Trotzdem haben es unsere Schülerinnen und Schüler geschafft, einen interessanten Praktikumsplatz zu finden. Dort haben sie in den zwei Wochen viele Eindrücke aus einem für sie möglichen Berufsfeld gewinnen und individuelle Rückschlüsse für ihre weiteren schulische und berufliche Ziele ziehen können. Auch die Erkenntnis, dieser Beruf ist gar nichts für mich, ist ein riesiger Gewinn.



In der zweiten Schulwoche haben alle ihre Eindrücke aus der Zeit des Praktikums in einer Präsentation ihren Mitschülerinnen und Mitschülern vorgestellt, so dass hier das Interesse an einem anderen Berufsfeld als dem besuchten geweckt werden konnte. Diese zwei Wochen des vertiefenden Praktikums sind jedes Jahr ein Gewinn sowohl für unsere Schülerinnen und Schüler als auch für die Unternehmen, die ihre Praktikanten sehr engagiert betreuen. Dafür sagen wir herzlich danke schön und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.



Frank Drenkelfort
Stufenleiter 9/10

Oberstufe

Integrationstag der MSS11 IGS Kastellaun am 31.08.2021

Wer glaubt, ein Oberstufenschüler brauche vor allem Durchsetzungsvermögen und Ellbogen, um an der Oberstufe der IGS Kastellaun das Abitur zu erreichen, der irrt.

Teamgeist, Planungskompetenz und Fantasie sind Eigenschaften, die heute als Grundkompetenzen in einer zukunftsgerechten Ausbildung erlernt werden müssen.

Einen Vorgeschmack bekamen die „Neuen“, die MSS11 des Jahrgangs 2021/22 (87 Schülerinnen und Schüler) im Rahmen des Integrationstages am 31.08.2021.





Ohne Anleitung, aber nach dem durchdachten Konzept der Schulsozialarbeiterin Frau Dehren erarbeiten die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen eigenständig einen Plan, ein Modell und eine Verkaufsstrategie für ein Produkt.

Sie mussten sich schon zusammenraufen, um aus den knappen Zielvorgaben und dem spärlichen Material zunächst eine handlungsfähige Gruppe und dann ein Werk zu konstruieren.

In bester Stimmung konnte das erfolgreiche Arbeit der gesamten Gruppe präsentiert werden.

Ein Rahmenprogramm und ein kräftiger Imbiss trugen

ebenfalls zum erneuten Gelingen des schon traditionellen Integrationstages, der Oberstufe der IGS Kastellaun bei.

R. Vogt, MSS-Leiter

Verabschiedung

Wir verabschieden unsere langjährige Schulsekretärin Roswitha Hofmann-Kaup

Jeder und jede, der/die aus der Schulgemeinschaft mit Rechnungen auch nur im Entferntesten in der Schule etwas zu tun hatte, kam um eine Ansprechpartnerin nicht herum: Rosi Hofmann-Kaup. Sie war von März 2003 bis August 2021 Schulsekretärin der IGS Kastellaun mit dem Schwerpunkt Finanzen. Frau Hofmann-Kaup war schon immer die Expertin für Haushalt. Sie musste eins besonders können: Geduld haben. Und zwar mit der gesamten Lehrerschaft. Mit dem Haushalt ist das nämlich so eine Sache: Da gibt es an Schulen verschiedene „Geld-Töpfe“, aus denen Lehrmittel, PC, Modelle, Büromaterial, Gebühren und alles andere, was eine Schule benötigt, finanziert werden. Meistens ist das Geld gerade in dem Topf vorhanden, den man nicht braucht. Und Rosi Hofmann-Kaup war diejenige, die den Durchblick hatte und die Lehrerinnen und Lehrer unterstützen konnte. Quasi der „Big Boss“ der Finanzen.



Die Schulgemeinschaft bedankt sich sehr gerne bei „Rosi“ für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit, die unzähligen Tipps und Hilfestellungen zu Rechnungen und Bestellungen. Ein Stück „Schulinventar“ geht verloren!

Ich möchte mich als kommissarische Schulleiterin ganz besonders bedanken, weil der „Haushalt“ zu meinem Beritt gehört und ich besonders eng mit Rosi arbeitete. Danke für 12 schöne Jahre, in denen wir so oft die Köpfe zusammensteckten und mit hoch roten Wangen stundenlang an einem Schreibtisch saßen, hier kürzten, da einen Zuschlag gaben und zwar so lange, bis das Geld endlich so gerecht wie möglich verteilt war. Danke auch für die vielen bereichernden Gespräche und den unermüdlichen Einsatz und das große Pflichtbewusstsein!

Die Schulgemeinschaft wünscht Roswitha Hofmann-Kaup einen erlebnisreichen Unruhestand!

Bettina Hampel
(komm. Schulleiterin)

Arbeitsgemeinschaften nachmittags im Schuljahr 2021/22

Nr.	AG-Name	Lehrer	Klasse	Ort	Zeit
1	Schule ohne Rassismus	Herr Linka / Herr Mediger	9-13	Nach Absprache	Mo 13.00- 14.00 Uhr
2	Maker AG	Herr Bauer	8-13	C1.09	Do 14.05.- 15.40 Uhr
3	Näh-AG	Frau Scherer	5-7	Nähraum/A1.06	Mo gerade Wochen 14.05-15.40 Uhr
4	Schach	Herr Englert	5-13	D1.02	Do 14.05- 15.40 Uhr
5	BNE	Frau Klumb / Frau Zeller	7-8	A2.02	Mo 14.05 - 15.40 Uhr
6	Jahrbuch	Frau Geis / Frau H.Schneider	7 - 13	Inf 2 (G1.08)	Mi 14.00 Uhr / nach Absprache
7	Kunst- AG/Schulhausgestal- tung	Frau Titze	5-10	E204/205	Di 13.40 - 15.30 Uhr
8	LRS 5	Frau H. Schneider	5 (fester Kreis)		
9	LRS 6	Frau Esposito	6 (fester Kreis)		
10	LRS 7	Frau Jost / Frau Hasse	7 (fester Kreis)		
11	Mofa	Herr Engel	8/9	Werkraum 1 / Schulhof 7/8 / Inf 1 (G1.07)	Di 14.00 - 15.30 Uhr
12	MUSIGS – Die Schulband	Herr Eckstein / Herr Wilhelmy	5-13	Bandraum	Do 13.15 – 14.50 Uhr
13	Schülerzeitung Swoggl	Herr Strangmüller	5 - 13	A1.03	Di 14.00 - 15.30 Uhr
14	Schulsanitätsdienst	Herr Haberkamp	7 - 13	Mehrzweckraum (G 113)	Mi 14.00 - 15.30 Uhr
16	Jugend debattiert	Herr Englert / Frau Rieger	9-13	Nach Absprache	Nach Absprache
17	Inklusion	Herr Scherb	9 + 10	D2.04 und THS	Di 13.30 – 15.00 Uhr
18	Schreibkompetenz Englisch	Herr Wilke	7	INF 2	Do 14.00 – 15.30 Uhr
19	Sport	Herr Scherer	5 (fester Kreis)		

Erläuterungen zu den einzelnen AG's

1 **Schule ohne Rassismus**

Fester Kreis.

2 **Maker AG**

Du interessierst dich für 3D-Druck, Mikrocontroller und Technik?

Dann ist die Maker AG genau das richtige für dich.

Wir reaktivieren den Schul-3D-Drucker, setzen gemeinsam Projekte um und entwickeln unsere Fähigkeiten beim Basteln und Programmieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Du fragst dich:

„Was sind eigentlich Maker?“ Hier scannen ... oder Zugangscode

für das Team zur Maker AG **2ddjyg1**



3 **Näh-AG** (Anfänger und Fortgeschrittene)

Hier lernst du Schritt für Schritt das Nähen an der Nähmaschine und stellst eigene Näharbeiten (z. Bsp. Wärmekissen, Mäppchen, Turnbeutel etc.) her. Je nach Bedarf fallen Materialkosten an (Stoff, Stoffschere, Gern etc.).

4 **Schach AG**

Grundlagen des Schachspiels, Eröffnungslehre, Kombinationsaufgaben, Endspiellehre, Mattstellungen, Wertigkeiten der Figuren, Teilnahme an Wettbewerben im Schulschach.

5 **BNE-AG**

Du möchtest deine Welt nachhaltiger gestalten?

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) vermittelt Euch nachhaltiges Denken und Handeln. Wir befassen uns mit globalen Zusammenhängen und Herausforderungen und mit den Problemen und Ursachen im Kleinen - selbstverständlich werden wir BNE mit Spaß in der Praxis umsetzen.

6 **Jahrbuch**

Jedes Jahr erscheint das Jahrbuch der IGS Kastellaun mit Fotos aller Schülerinnen und Schüler sowie interessanten Artikeln über die Geschehnisse des letzten Schuljahres. Hast du Spaß am Schreiben und Fotografieren, dann melde dich bei Frau Geis oder Frau Schneider.

7 **Kunst-AG**

Entwicklung von zeichnerischen und malerischen Projekten.

8 **LRS Stufe 5** fester Kreis

Förderung der Lese-Rechtsschreibeschwäche.

9 **LRS Stufe 6** fester Kreis

Förderung der Lese-Rechtsschreibeschwäche.

- 10 LRS Stufe 7 fester Kreis**
Förderung der Lese-Rechtsschreibeschwäche.
- 12 Mofa**
Kurs zum Erwerb der Prüfberechtigung. Die Prüfung erfolgt durch den TÜV Simmern. Teilnahmegebühr: 15 Euro, Prüfgebühr beim TÜV 21 Euro.
Praxis: Mindestens 90 Minuten, Theorie: Mindestens 6 Doppelstunden.
Anmeldung bei Herrn Engel (nicht im Sekretariat).
- 13 MUSIGS – Die Schulband**
Interessierte Schülerinnen und Schüler sollten ihr Instrument schon ordentlich beherrschen und mindestens 2 Jahre Unterricht gehabt haben.
- 14 Schülerzeitung Swoggl**
Die AG für alle, die gerne schreiben, zeichnen, fotografieren und kreativ sind.
- 15 Schulsanitätsdienst**
Der schon bestehende Schulsanitätsdienst freut sich über Verstärkung. Wer verbindlich an der Fortbildung teilnimmt, kann sich im SSD engagieren.
- 16 Jugend debattiert**
In der AG lernen die Schüler/innen die Grundlagen der Rhetorik, d. h., wie man seine Position argumentativ vertreten und andere von seiner Meinung überzeugen kann. Möglich ist eine Teilnahme am Wettbewerb „Jugend debattiert“ auf Bezirks- bzw. Landesebene.
- 17 Inklusion (bereits voll)**
Nicht erst seit Inkrafttreten der UN-Behindertenrechtskonvention am 3. Mai 2008 sollte es ein wichtiges Anliegen der Gesellschaft sein, Menschen mit Beeinträchtigung in den Alltag zu integrieren. Das Projekt bietet Schülerinnen und Schülern unserer Schule die Möglichkeit, Unsicherheiten und Ängste im Umgang mit Schülerinnen und Schülern der Theodor-Heuss-Schule (Förderschule für motorische und ganzheitliche Entwicklung) bei verschiedenen Aktivitäten (Sport/Spielen/Basteln/Backen uvm.) abzubauen.
- 18 Schreibkompetenztraining Englisch (bereits voll)**
„Dieser Kurs richtet sich an Schüler/innen der Klassenstufe 7, die ihre Fähigkeiten im schriftlichen Englisch verbessern wollen. Um die Schreibkompetenz nachhaltig zu fördern, werden wir uns neben der Vermittlung und praktischen Anwendung von Schreibstrategien auch ausführlich mit dem englischen Satzbau und der Fehlervermeidung und Fehlerkorrektur beschäftigen.“
- 19 Sport Stufe 5 fester Kreis**
Nur Sportklasse der Stufe 5.

Der Schulelternbeirat stellt sich vor!

Liebe Eltern,

der im November neu gewählte Schulelternbeirat der IGS Kastellaun begrüßt Sie herzlich zum Schuljahr 2021/22. Unsere Elternvertretung wurde für zwei Jahre gewählt und besteht aus 20 engagierten Eltern und Erziehungsberechtigten.



Zu unseren Aufgaben gehören laut Schulgesetz die Erziehungs- und Unterrichtsarbeit der Schule zu fördern und mitzugestalten. Der Schulelternbeirat berät und unterstützt die Schule. Wir geben Anregungen und unterbreiten Vorschläge.

Wir treffen uns regelmäßig zu Sitzungen mit der Schulleitung und stehen in einem engen Dialog mit den Fach- und Klassenlehrern.

Einzelne Mitglieder des SEB nehmen an den unterschiedlichen Fachkonferenzen teil und können sich dort informieren, Fragen stellen oder Vorschläge einbringen.

Wir sind ebenfalls in den verschiedenen Ausschüssen der IGS vertreten und beteiligen uns an der Organisation und Durchführung schulischer Veranstaltungen und Elternfortbildungen.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, es Probleme oder Unstimmigkeiten gibt, dann scheuen Sie sich nicht Kontakt zu uns aufzunehmen. Wir sind für Sie da und behandeln Ihre Anliegen selbstverständlich vertraulich.

Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage der IGS Kastellaun unter dem Punkt „Über uns“ <http://igs-kastellaun.de/ueber-uns/eltern/schulelternbeirat/>

Herzliche Grüße
Ihre Schulelternsprecher*in
Ivonne Horbert
Klaus-Thomas Maxeiner

Elternvertreter und -vertreterinnen

Schulelternsprecher: Frau Ivonne Horbert, Klasse 6c,
ivonnehorbert@gmail.com
06762/401346

Stellvertreterin: Herr Klaus-Thomas Maxeiner, Klasse 13b,
kmaxeiner@gmx.de
06762/401346

Mitglieder des Schulelternbeirates (Wahl am 05.10.2021)

Adams-Treuer, Beatrix	Klasse 7d
Adams, Heiko	Klasse 5e
Bender, Gerhard	Klasse 7e
Börsch, Tanja	Klasse 8e
Bunge, Christin	Klasse 7b
Flammang, Yvonne	Klasse 6a
Gimboth, Melanie	Klasse 6c
Hafner, Waldemar	Klasse 7c
Jacobs, Kerstin	Klasse 10f
Joerißen, Jutta	Klasse 7a
Martin, Sandra	Klasse 12b
Mayer, Tabea	Klasse 8a
Platt, Simone	Klasse 7a
Sabel, Susanne	Klasse 9b
Sauer-Winkler, Anette	Klasse 8b
Schimmel, Georg	Klasse 7a
Siepert, Annette	Klasse 9f
Wolf, Kerstin	Klasse 11b

Klassenelternsprecher und –sprecherinnen (Kl. 5, 7, 9 und 11 im September 2021, Kl. 6, 8, 10 und 12 vom 24.-27.08.2020 gewählt)

Klasse	Name	Vorname	Telefon
05a	Kulmann	Marina	01590-1488332
05b	Jüttner	Julia	06762-9635616
05c	Braun	Ramina	06761-9649040
05d	Romme	Tatjana	0152-31886719
05e	Hammes	Angelika	06761-9676880
05f	Hilgert	Olga	0151-57870167
06a	Baumgarten	Kathrin	06762/9369090
06b	Baumgarten	Marion	0170/2389178
06c	Leidig	Sandra	0151/70830362
06d	Nettersheim	Alexandra	02605/1783
06e	Bill	Rilana	0172/4001138
06f	Hecker	Meike	06762/9618295
07a	Platt	Simone	06762/409746
07b	Zapp	Nicole	06762/950792
07c	Forster	Karina	06766/960372
07d	Fickus	Stephanie	0178-4090417
07e	Augustin	Alexandra	06761/965272
07f	Langenbrinck-White	Patricia	06761-9173575
08a	Weibler	Peter	0151/15860943
08b	Dillenburg	Armin	0170/3559778
08c	Kunz	Kathrin	
08d	Alt	Carina	06761/3557
08e	Börsch	Tanja	02605/847158
08f	Hebel	Sabine	06762/904107
09a	Philippesen	Anja	06762/963712

09b	Sabel	Susanne	0172-4537787
09c	Müller	Janine	06762/409222
09d	Friedrich	Carmen	0157-33936218
09e	Scherer	Hanni	0175/4743926
09f	Hölzner	Lars	06762/9041151
10a	Hammen	Kerstin	06761/9162007
10b	Schneider	Nicole	06762/400015
10c	Sabel	Susanne	0172/4537787
10d	Baumgarten	Marion	0170/2389178
10e	Kunz-Nick	Steffi	06545/910700
11a	Liesenfeld	Judith	06545-910282
11b	Herr	Claudia	06761-916300
11c	Wolf	Kerstin	0171-5375886
11d	Klasen	Svenja	06746-800214
12a	Berg	Sylvia	06762/950405
12b	Martin	Sandra	06762/9369658
12c	Molitor	Tanja	06762/5547
12d	Etges	Elke	06762/1888
12e	Ritt	Susanne	0157/82834921
13a	Horbert	Ivonne	06762/961151
13b	Maxeiner	Klaus-Thomas	06762/401346
13c	Dr. Jacobs	Kerstin	0152/25100515
13d	Heimfarth	Ulrike	06761/908079

Schulausschuss

Lehrervertreter

Frau Franz
Frau Kandt
Frau Reckmann
Frau Senz

Elternvertreter

Herr Bender
Frau Bunge
Frau Horbert
Herr Maxeiner

Schülervertreter

Lara Nia Bohn
Ruben Braun
Svenja Liesenfeld
Julia Schrey

Schulbuchausschuss

Lehrervertreter

Herr Heinz
Frau S. Mueller
Herr Strangmüller

Elternvertreter

Frau Börsch
Herr Hafner
Frau Mayer

Schülervertreter

Lara Nia Bohn
Maximilian Merg
Chiara Sailler

Schülersprecher IGS Kastellaun



Lara Nia Bohn
Ruben Braun

Verbindungslehrer

Habt ihr Kummer oder Sorgen,
dann schreibt gleich morgen, deinem VSS-Team.

Wir, die Verbindungslehrer*innen der IGS Kastellaun, sind Ansprechpartner bei persönlichen Problemen, vermitteln bei Problemen zwischen Schüler*innen und Lehrer*innen und betreuen die Schülervertretung bei ihrer Arbeit.

Matthias Link m.link@igs-kastellaun.de
Stefan Scherer s.scherer@igs-kastellaun.de



Unser Schulsanitätsdienst

Auler, Leonie	Klasse 8f
Bowker, Alexander	Klasse 11
Brannau, Erik	Klasse 8c
Färber, Paula	Klasse 9b
Fusenich, Darleen	Klasse 8e
Giblin, Rebecca	Klasse 13
Hecker, Tom Ole	Klasse 10e
Hopfengärtner, Maik	Klasse 12e
Huth, Luca Nevio	Klasse 7b
Jundt, Gisele	Klasse 9b
Klewinghaus, Finn	Klasse 8d
Koch, Meik	Klasse 9f
Rempel, Angelina	Klasse 9b
Retzmann, Lea	Klasse 9d
Riether, Lisa	Klasse 8b
Sabel, Bjarne	Klasse 9b
Sabel, Romy	Klasse 10c
Schäfer, Alexander	Klasse 8e
Schetvergov, Angelina	Klasse 9d
Schimmel, Natascha	Klasse 11
Schöttler, Lena Doreen	Klasse 8b
Schwintek, Rouven	Klasse 8b
Thomas, Luca	Klasse 10a
Vogt, Katharina	Klasse 9d
Winkler, Elodie	Klasse 8b
Wollenberg, Daniel	Klasse 10d

Lehrersprechzeiten Schuljahr 2021/2022

Bitte melden Sie sich über Ihr Kind (Hamibu) oder über das Sekretariat

(Tel. 06762/93360) mindestens drei Tage vorher an, damit die Lehrkraft und die Schule ihre Termine koordinieren können.

Name des Lehrers	Sprechstunde
Ackermann, Larissa	Montag, 4. Stunde
Bauer, Fabian	Dienstag, 3. Stunde
Baumgartner, Bernd	Montag, 2. Stunde
Bayer, Björn	Dienstag, 6. Stunde
Becker, Julia	Freitag, 2. Stunde
Behrensmeyer, Till	Dienstag, 2. Stunde
Bender, Michael	Mittwoch, 5. Stunde
Berdan, Katrin	Mittwoch, 5. Stunde
Blum, Isabelle	Freitag, 6. Stunde
Böckler, Markus	Mittwoch, 6. Stunde
Böhm-Prynsinski, Claudia	Donnerstag, 3. Stunde
Braun, Carsten	Mittwoch, 2. Stunde
Brittinger, David	Dienstag, 3. Stunde
Capitain, Heike	Dienstag, 4. Stunde
Christmann, Julia	Montag, 5. Stunde
Drenkelfort, Frank	Freitag, 4. Stunde
Eckes, André	Mittwoch, 4. Stunde
Eckstein, Johannes	Freitag, 1. Stunde
Engel, Stefan	Montag, 2. Stunde
Englert, Andreas	Donnerstag, 3. Stunde
Esposito, Susanne	Mittwoch, 3. Stunde
Federhen, Markus	Mittwoch, 3. Stunde
Franz, Susanne	Dienstag, 5. Stunde
Franzen, Peter	Mittwoch, 5. Stunde
Geis, Sabine	Mittwoch, 4. Stunde
Gewehr, Daniela	Freitag, 4. Stunde
Haberkamp, Dirk	Mittwoch, 5. Stunde
Hampel, Bettina	nach Vereinbarung

Hasse, Jeanette	Dienstag, 2. Stunde
Hauer, Pascal	Freitag, 2. Stunde
Heinrich, Mechtild	Freitag, 2. Stunde
Heinz, Simon	Donnerstag, 6. Stunde
Heizmann, Elisabeth	Mittwoch, 2. Stunde
Hoffmann, Lukas	Mittwoch, 4. Stunde
Jost, Ramona	Mittwoch, 3. Stunde
Jung, Enrico-Deniz	Montag, 5. Stunde
Kaup, Peter	Dienstag, 3. Stunde
Kleuser, Helge	Donnerstag, 4. Stunde
Klingseisen, Kerstin	Donnerstag, 3. Stunde
Klumb, Elke	Freitag, 5. Stunde
Klumb, Laura	Montag, 3. Stunde
Kowal, Bianca	Mittwoch, 5. Stunde
Krenscher, Anne	Mittwoch, 2. Stunde
Land, Tanja	Dienstag, 2. Stunde
Lauer, Anna	Mittwoch, 4. Stunde
Link, Matthias	Mittwoch, 5. Stunde
Linka, Gregor	Dienstag, 4. Stunde
Löhr, Nathalie Anne	Dienstag, 3. Stunde
Mediger, Benedikt	Donnerstag, 4. Stunde
Meyer, Ilka	Freitag, 2. Stunde
Michel, Markus	Dienstag, 4. Stunde
Molitor, Birgit	Dienstag, 2. Stunde
Müller, Amelie	Dienstag, 4. Stunde
Müller, Ekaterina	Mittwoch, 4. Stunde
Müller, Eric	Mittwoch, 4. Stunde
Müller, Stefanie	Dienstag, 3. Stunde
Munsch, Helen	Montag, 3. Stunde
Naumann, Timo	Dienstag, 1. Stunde
Perdikaki-Freitag, Eleni	Mittwoch, 3. Stunde
Pfeffer, Nico	Montag, 3. Stunde
Pfeiffer, Leonie	Mittwoch, 2. Stunde
Poth, Christoph	Donnerstag, 4. Stunde
Reckmann, Nadja	Dienstag, 2. Stunde

Rhein, Corinna	Dienstag, 3. Stunde
Rieger, Beate	Dienstag, 3. Stunde
Rolser, Manuel	Donnerstag, 3. Stunde
Roth, Ines	Freitag, 5. Stunde
Roth, Jörg	Freitag, 5. Stunde
Sanders, Christina	Mittwoch, 4. Stunde
Savu-Marx, Alina	Freitag, 4. Stunde
Scherb, Torsten	Mittwoch, 2. Stunde
Scherer, Katja	Mittwoch, 5. Stunde
Scherer, Stefan	Mittwoch, 4. Stunde
Schick, Annette	Mittwoch, 2. Stunde
Schneider, Heike	Montag, 2. Stunde
Schneider, Susanne	Dienstag, 5. Stunde
Schönborn, Marisa	Donnerstag, 3. Stunde
Schüller, Jörg	Freitag, 2. Stunde
Senz, Detlef	Dienstag, 1. Stunde
Senz, Patricia	Dienstag, 2. Stunde
Stenz, Stefanie	Mittwoch, 2. Stunde
Stolz, Kathrin	Montag, 5. Stunde
Strangmüller, Martin	Mittwoch, 2. Stunde
Sußenberger, Christian	Montag, 5. Stunde
Ternes, Julia	Dienstag, 4. Stunde
Titze, Simone	Dienstag, 2. Stunde
Vogt, Rainer	Mittwoch, 5. Stunde
Weidenbach, Monika	Mittwoch, 3. Stunde
Wiechert, Lisa	Freitag, 1. Stunde
Wilhelmy, Jörg	Donnerstag, 3. Stunde
Wilke, Gunnar	Freitag, 2. Stunde
Wolf, Jutta	Freitag, 3. Stunde
Yazan-Müller, Güler	Montag, 5. Stunde
Zeller, Stefanie	Mittwoch, 4. Stunde

Lehrer mit besonderen Aufgaben

Koordinatorin für Schullaufbahnberatung,
Berufswahlvorbereitung und
Studienorientierung

Frau Sabine Geis (Sek.I)
Herr Helge Kleuser (MSS)

Datenschutzbeauftragter

Herr Simon Heinz

Beratungslehrkräfte für Suchtprävention

Frau Susanne Esposito
Herr Stefan Engel

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Nadja Reckmann
Frau Katja Müller (Stv.)

Beauftragter für Erste Hilfe

Herr Dirk Haberkamp

Verbindungslehrer

Herr Matthias Link
Herr Stefan Scherer

Umweltbeauftragte

Frau Elke Klumb

Sicherheitsbeauftragte

Frau Susanne Schneider
Herr Carsten Braun (Stv.)

Beauftragte für Wettbewerbe

Frau Sabine Geis

Verkehrsobmann

Herr Stefan Engel
Herr André Eckes

Zertifizierte Jugendmedienschutzberater

Herr Eric Müller
Frau Nadja Reckmann
Herr Christian Sußenberger

Schulvertreter im Kriminalpräventiven
Rat der VG Kastellaun

Frau Bettina Hampel

Koordinatoren in der digitalen Welt

Herr David Brittinger
Herr Christian Sußenberger

Koordinatorin für MINT

Frau Dr. Ilka Meyer

Anti-Mobbing

Frau Land (Leitung)

Liebe Mitglieder und Interessierte,
bei der Jahreshauptversammlung im November 2020 wurde ein neuer Vorstand des Förderkreises gewählt. Die langjährige erste Vorsitzende Cornelia Martin gab den ersten Vorsitz an Ivonne Horbert aus Zilshausen ab. Den stellvertretenden Vorsitz übernahm Frau Tabea Mayer aus Uhler.
Silke Theiß wurde als Kassiererin bestätigt und führt unsere Kasse für weitere zwei Jahre. Cornelia Martin bleibt dem Vorstand als Schriftführerin erhalten. Frank Drenkelfort und Klaus-Thomas Maxeiner unterstützen den Förderkreis als Beisitzer tatkräftig.



Ivonne Horbert und Tabea Mayer bei der Anprobe der IGS Textilien für die neuen 5er

Unter anderem haben wir in den vergangenen Monaten unterstützt:

- Preise Schulabschlüsse
- MfM Projekt – alle 6er
- IGS Textilien: Anprobe und Verkauf im September für alle 5er und Interessierte
- Unterstützung des Grünen Klassenzimmers
- Zuschüsse von Busfahrkosten
- und vieles mehr

Um dies alles auch in Zukunft leisten zu können, freuen wir uns über jedes neue Mitglied sowie über Spenden. Weitere Infos finden Sie unter: www.foerderkreis-igs-kastellaun.de.

Beitrittserklärung zum Förderkreis der IGS Kastellaun e.V.

(Bitte ggf. bei den KlassenleiterIn abgeben oder im Sekretariat der Schule. Danke.)

Name, Vorname: _____

Straße: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Telefon/Mobil: _____

Email: _____

Ich darf für Aktivitäten (z.B. Kuchenverkauf etc.) angesprochen werden: *(Bitte ankreuzen)*

Ja: _____ Nein: _____

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Förderkreis der IGS Kastellaun

ab: _____ *(Monat/Jahr eintragen; Jahresbeitrag wird ab Eintrag fällig)*

Ich unterstütze den Förderkreis mit einem Jahresbeitrag *(Kalenderjahr)* in Höhe

von 12€ 25€ 50€ _____ €

(der Mindestjahresbeitrag beträgt 12,-Euro)

Einzugsermächtigung (Abbuchung erfolgt zum 1.4.)

Name, Vorname: _____

KontoinhaberIn: _____

Bank: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Separate Spendenquittung erwünscht *(Bitte ankreuzen)*

Wir weisen gemäß § 33 Bundesdatenschutzgesetz darauf hin, dass zum Zweck der Mitgliederverwaltung und -betreuung folgende Daten der Mitglieder in automatisierten Dateien gespeichert, verarbeitet und genutzt werden: Namen, Adressen, Telefonnummern, E-Mail Adresse, Kontodaten.

Ich bin mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung folgender personenbezogener Daten durch den Verein zur Mitgliederverwaltung im Wege der elektronischen Datenverarbeitung einverstanden: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kontodaten. Mir ist bekannt, dass dem Aufnahmeantrag ohne dieses Einverständnis nicht stattgegeben werden kann.

Ort und Datum: _____

Unterschrift: _____

Vereinsatzung

§ 3 Mitgliedschaft:

3. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, der vom Mitglied gegenüber dem Vorstand jederzeit schriftlich erklärt werden kann.

4. Im Falle des Ausscheidens besteht kein Anspruch auf anteilige Erstattung des entrichteten Jahresbeitrages.

Schulische und berufliche Wege nach der IGS

Unsere Patenbetriebe:



Autohaus Massmann GmbH & Co. KG, Kastellaun

BOMAG GmbH, Boppard- Buchholz

Ehrhardt und Partner GmbH & Co. KG, Boppard

ERO-Gerätebau GmbH, Simmern

Heinrichs & Co. KG, Dorweiler

Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz, Hahn

Kreissparkasse Rhein-Hunsrück, Simmern

Möbel Preiss GmbH & Co. KG, Kastellaun

Raiffeisen Hunsrück Handelsgesellschaft mbH, Lingerhahn

Seniorenzentrum, Kastellaun

Mit Informationen und Beratungen sind für Sie da:

- Job-Fux der IGS (Wie können Eltern bei der Berufswahl unterstützen?)
- Die Agentur für Arbeit (Sek. I und II)

Job-Fux der IGS

Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

mein Name ist Heike Will und ich bin als Job-Fux an der IGS Kastellaun tätig.

Hier unterstütze ich die Schüler und Schülerinnen der 8. und 9. Klassenstufe

bei der Berufswahl sowie im Bewerbungsprozess für Praktika und Ausbildungen.

Zu folgenden Zeiten bin ich an der IGS Kastellaun anwesend und für die Schüler und Schülerinnen und Sie gerne ansprechbar:



Sprechzeiten:

Dienstag und Mittwoch: 8:00-13:00 Uhr

Raum D 2.02 (IGS Kastellaun)

Gerne können Sie mich auch außerhalb dieser Zeiten unter 0160/90485403 oder Heike.Will@awosuedwest.de kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen
Heike Will



Elternbrief

Bernd Mohr, Berufsberater
Sekundarstufe I

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mein Name ist Bernd Mohr.

Ich bin Berufsberater in der Agentur für Arbeit Bad Kreuznach und unterstütze die Schüler und Schülerinnen der IGS Kastellaun in den Klassen 8 – 10 bei der Berufswahl.

Die Berufswahl ist eine bedeutende und zugleich schwierige Entscheidung im Leben ihres Kindes. Im Übergangsstadium zwischen Schule und Beruf haben Eltern nachweislich einen großen Einfluss auf die Berufswahl ihrer Kinder. Nicht zuletzt, weil die Berufswahl vielfältiger, aber auch unüberschaubarer wird, stellen sich viele Fragen, etwa: „Was muss mein Kind für eine bestimmte Ausbildung mitbringen?“, „Wie sind die Chancen auf eine Ausbildungsstelle“, „Wie sind die Perspektiven nach der Ausbildung?“

Gerne begleite und unterstütze ich Sie und Ihr Kind bei Fragen zur **Berufswahl** oder zu **weiterführenden Schulen** sowie bei der **Vermittlung von Ausbildungsstellen** und informiere über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Oft reicht ein kleiner Anstoß, damit ein junger Mensch den richtigen Weg findet. Unterstützen Sie ihr Kind bei der Vereinbarung eines Beratungstermins in der Berufsberatung. Unter **0800/4555500** oder **bernd.mohr@arbeitsagentur.de** können jederzeit Beratungstermine in der Agentur für Arbeit oder in der IGS Kastellaun vereinbart werden.

Daneben biete ich auch in der IGS Sprechzeiten an. Ihr Kind hat dann Gelegenheit zu einer ersten persönlichen Kontaktaufnahme und einem Beratungsgespräch in gewohnter Umgebung. Meine festen Sprechzeiten sind jeweils dienstags von der 1. bis zur 6. Stunde. Ich freue mich, wenn ich Ihnen und Ihrem Kind helfen kann!

Freundliche Grüße

Bernd Mohr
Berufsberater

➤ Berufsberater Jörg Jouaux

Beratung

neutral – vertraulich – kostenlos

Jeweils der zweite Dienstag im Monat
im Raum G 1.04 von 9:00- 14:00 Uhr

Anmeldung für die Sprechstunde
per Telefon per Email an mich
oder einfach vorbeikommen.

Termine sind auch in der Agentur für Arbeit Simmern
möglich, ebenso wie Online-Videoberatung oder
telefonisch



➤ Wie kann ich helfen?

- Orientierungshilfe zur Ausbildung oder Studienwahl
- Informationen zur Überbrückung bis zum Studium
- Hilfe im Übergang in die Arbeitswelt beziehungsweise in ein Studium
- Bei Ausbildung fachliche / pädagogische Unterstützung und finanzielle Hilfen
- Aktive Hilfe bei der Suche nach Stellenangeboten für Ausbildungen
- Schullaufbahnberatung und Planung zum gewünschten Schulabschluss
- Und wenn mal nicht alles nach Plan verläuft: Erarbeitung von Alternativen

➤ Wie bin ich erreichbar?



Agentur für Arbeit Boppard
Heerstraße 156 - 160
56154 Boppard



06742 8708 31



Joerg.jouaux@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de



Suchtprävention an der IGS Kastellaun

Liebe Eltern,

vorrangiges Ziel von Suchtprävention an der IGS Kastellaun ist es, die Gesundheit jedes Einzelnen zu fördern, Lebenskompetenzen zu stärken, riskantem Konsum vorzubeugen sowie Suchtmittelmissbrauch und Abhängigkeit entgegenzuwirken.

Vor allem über das Gespräch möchten wir eine vertrauensvolle Basis für die Präventionsarbeit schaffen. Mittelpunkt unserer Arbeit wird der Aufbau einer Arbeitsgruppe von Schülermultiplikatoren sein. Ziel ist es diese Schülerinnen und Schüler für das Thema Sucht zu sensibilisieren und mit ihnen Präventionsprojekte an unserer Schule zu planen und durchzuführen.

Die Präventionsarbeit an unserer Schule schließt folgende Aktivitäten ein:

- Zusammenarbeit mit der Suchtberatungsstelle des Rhein-Hunsrück Kreises (Sprechstunden an der Schule im zweiwöchigen Rhythmus, derzeit mittwochs, mit Jennifer Konrath-Schmitt) und der Polizeiinspektion Simmern
- Regelmäßige Teilnahme an Projekten in den unterschiedlichen Stufen
- Informationsveranstaltungen mit Referenten von außerhalb (stufenübergreifend)
- Stärkung der Persönlichkeit der Schüler über klassenbezogene Projekte
- regelmäßige Mitarbeit im Arbeitskreis Sucht (überregional)

Die Ermittlungsarbeit bei Drogendelikten hingegen ist Aufgabe der Polizei.



Stefan Engel
(Lehrkräfte für Suchtprävention)

Susanne Esposito
(Lehrkräfte für Suchtprävention)

Tanja Mathes
(Schulsozialarbeit)

Fachstelle Sucht Jugend und junge Erwachsene bis 21 Jahre, Frau Konrath-Schmitt

Römerberg 3, 55469 Simmern

Email: konrath-schmitt@diakoniehilft.de

Telefon: 06761 / 96 77 3 19, Handy 0175 209 21 51

Termine:

01.12.21 und 15.12.21

12.01.22

17.01.22

16.02.22

09.03.22

23.03.22

Jeweils 9-13 Uhr



Die IGS Kastellaun 2021/22 in Zahlen

Zum Ende des letzten Schuljahres verließen uns von den 6 10-er Abschlussklassen 63 SchülerInnen mit dem Sekundarabschluss I. 6 Fünferklassen wurden zum Schuljahr 2021/22 neu aufgenommen.

**Im Schuljahr 2021/22* besuchen
insgesamt 1181 (1210) Schüler die IGS.**

- **318** (316) sind in **12** (12) **Klassen** der **Orientierungsstufe** (Klassen 5 und 6),
- **323** (318) sind in **12** (12) **Klassen** der **Differenzierungsstufe** (Klassen 7 und 8),
- **307** (306) besuchen die **11** (12) **Klassen** der **Stufe 9 und 10**,
- **233** (270) Schülerinnen und Schüler besuchen die **gymnasiale Oberstufe (MSS)**.

Den Unterricht in den 35 Klassen der Kl. 5-10 und in der MSS erteilen 100 (100) **Lehrkräfte**.

*Stichtag: **30.09.2021** (in Klammern Vorjahreszahlen)

Die IGS im Überblick

Anschrift: Albert-Schweitzer-Straße, 56288 Kastellaun
Telefon: 06762 / 9336-0
Fax: 06762 / 9336-56
E-Mail: igs@igs-kastellaun.de
Website: www.igs-kastellaun.de

Schulleiterin: N.N.
Stellv. Schulleiterin: Direktor-Stellvertreterin Bettina Hampel
Didaktische Koordinator: Studiendirektor Gregor Linka
Stufenleiter Kl. 5/6: Konrektor IGS Pascal Hauer
Stufenleiter Kl. 7/8: Konrektor IGS Christoph Poth
Stufenleiterin Kl. 9/10: Konrektor IGS Frank Drenkelfort
MSS-Leiter: Studiendirektor Rainer Vogt
Koordinator für schulfachliche Aufgaben Bereich MSS Studiendirektor Helge Kleuser.
Koordinatorin für schulfachliche Aufgaben – Bereich WPF und NK: Studiendirektorin Claudia Böhm-Prysinski
Koordinatorin für besondere Aufgaben: Realschullehrer Markus Böckler

Sekretariat: Désirée Herfen, Anke Mähser, Nicole Przyklenk
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 7:30 – 13:15 und 14:00 – 15:45 Uhr
Fr. 7:30 – 13.15 Uhr

Bibliothek: Frau Anna Euler, Frau Ronja Kaulmann
Telefon: 06762 / 9336-18
Öffnungszeiten: Aktuelle Öffnungszeiten werden separat veröffentlicht

Hausmeister: Michael Girstein, Klaus-Peter Hansen, Fabian Hitzel
Telefon: 06762 / 9336-13
Dienstzeit: Mo. – Fr. 7:00 – 18:30 Uhr

Öffnungszeiten der Schule: Mo, Di und Do 7:30 - 17:30 Uhr ,
Mi und Fr. 7:30 - 13:30 Uhr
Ausnahme: zusätzliche Abendveranstaltungen

IGS im Internet: www.igs-kastellaun.de

Redaktion: Bettina Hampel/Layout: Anke Mähser

Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Texte selbst verantwortlich.

Die Redaktion bekennt sich zur Gleichberechtigung der Geschlechter. Der besseren Lesbarkeit halber wird jedoch für alle Nomina mit geschlechtsunterschiedlichem Singular die männliche Form verwendet.